

Statistischer Bericht



Außenhandel des Freistaates Sachsen

Endgültige Ergebnisse
2021

G III 2 – j/21

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss
Januar 2023

Bezug
Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge
jährlich

Verteilerhinweis
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.
Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.
Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht G III 2 - j/21
Außenhandel des Freistaates Sachsen
Endgültige Ergebnisse 2021

[Titel](#)
[Impressum](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

Tabellen

1. [Außenhandel - Zeitreihe](#)
2. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
3. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern](#)
4. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsländern](#)
5. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
6. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern](#)
7. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern](#)

Abbildungen

1. [Außenhandel im Freistaat Sachsen 2005 bis 2021](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den [Außenhandel](#)

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Aussenhandel/aussenhandel.pdf?__blob=publicationFile

Stand: 17.04.2019

Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

1. Erhebungen zur Außenhandelsstatistik

Ab Januar 1993 – mit Beginn des EU-Binnenmarktes – gliedert sich die Außenhandelsstatistik in die Intrahandelsstatistik (Handel mit EU-Ländern) und die Extrahandelsstatistik (Handel mit Drittländern).

Die Daten des *Intrahandels* werden in einer direkten Befragung der aus- bzw. einführenden Unternehmen durch das Statistische Bundesamt ermittelt. In der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle Privatpersonen von der Auskunftspflicht befreit. Die Befreiung betrifft auch Unternehmen, deren jährliche Warensendungen in oder aus EU-Mitgliedstaaten den Statistischen Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen im Vorjahr oder im laufenden Jahr nicht überschritten haben.

Der *Extrahandel* wird wie bisher auf Grundlage der Warenbegleitpapiere über die Zollämter vom Statistischen Bundesamt erhoben. In der Extrahandelsstatistik sind Warensendungen im Wert von weniger als 1 000 Euro von der Anmeldung befreit.

2. Darstellungsformen der Außenhandelsstatistik

Der grenzüberschreitende Warenverkehr wird in der Außenhandelsstatistik als Spezialhandel und Generalhandel dargestellt. Die für den Freistaat Sachsen vorliegenden endgültigen Ergebnisse über die Ausfuhr sind als Spezialhandel und über die Einfuhr als Generalhandel nachgewiesen. Aus erhebungstechnischen Gründen ist eine Aufgliederung der Einfuhrergebnisse nach Bundesländern nur als Generalhandel möglich.

Die *Ausfuhr* als *Spezialhandel* erfasst die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver und zur passiven Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) ohne die Wiederausfuhr eingelagerter ausländischer Waren.

Die Ergebnisse der *Einfuhr* als *Generalhandel* beinhalten die Einfuhr von Waren in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven und nach passiver Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) sowie die Einfuhr ausländischer Waren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung. Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Daten der Ausfuhr und Einfuhr Sachsens nicht möglich.

In der Ausfuhr wird als Bestimmungsland das Land nach-

gewiesen, in dem die Waren gebraucht oder verbraucht, bearbeitet oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Waren ausgeführt werden sollen, als Bestimmungsland. In der Einfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt worden sind oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erfahren haben. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland.

Das "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik" (Stand Januar 2009) unterscheidet 238 Länder bzw. Gebiete. In den Tabellen 3 und 6 sind diese nicht vollzählig aufgeführt.

Die Warenwerte beziehen sich grundsätzlich auf den Statistischen Wert ("Wert frei Grenze" des Erhebungsgebiets). Sie werden aus ungerundeten Einzelwerten berechnet und anschließend auf 1 000 Euro gerundet. Damit entstehen genauere Ergebnisse, das kann aber zu Abweichungen zwischen einer Summenposition und der Summe der gerundeten Einzelwerte führen (Bsp.: Wert für Europa im Vergleich zur Summe aller europäischen Länder).

Die Gruppierung in Warengruppen und -untergruppen und die Benennung der Waren in den dargestellten Tabellen erfolgt nach der Systematik der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft (EGW). Eine revidierte Fassung dieser Warengliederung, die sie an die wirtschaftlichen und technischen Gegebenheiten anpasst, kommt seit Januar 2002 zur Anwendung. Die Grundstruktur der EGW wurde beibehalten. Insbesondere erfolgten Streichungen von Warenuntergruppen mit geringem Handelsvolumen. Dagegen wurde eine tiefere Gliederung v. a. im Bereich Elektrotechnische Ausrüstungen, Maschinen- und Fahrzeugbau vorgenommen. Eine völlige Übereinstimmung des Wareninhalts der von uns bis zu dieser Neufassung der Warengliederung veröffentlichten Hauptpositionen der Enderzeugnisse gegenüber den danach veröffentlichten Summenpositionen (Elektrotechnische Erzeugnisse, Erzeugnisse des Maschinenbaus, Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus) kann nicht gewährleistet werden.

Ab Januar 2003 sind im Außenhandelsergebnis als Zuschätzungen (Syst.-Nr. 902) die o. g. Befreiungen sowie Zuschätzungen für Antwortausfälle (Intrahandel) enthalten. Letztere werden durch echte, nachträglich eingegangene Meldungen im Rahmen der Jahreskorrektur ersetzt.

Ausfuhr und Einfuhr 2021 nach Warengruppen, deren Anteil und Veränderungsrate (in Prozent)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr		Einfuhr	
	Anteil	Veränderung 2021 gegenüber 2020	Anteil	Veränderung 2021 gegenüber 2020
Ernährungswirtschaft	3,8	11	5,8	4
Gewerbliche Wirtschaft	95,1	22	89,9	20
davon				
Rohstoffe	0,3	20	4,0	251
Halbwaren	5,3	44	6,0	51
Fertigwaren-Vorerzeugnisse	7,8	21	8,7	38
Fertigwaren-Enderzeugnisse	81,7	21	71,3	12
darunter				
Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	41,6	28	18,2	1
Elektrotechnische Erzeugnisse	13,3	21	19,6	23
Erzeugnisse des Maschinenbaus	11,3	14	9,7	34
Insgesamt	100	22	100	20

[Inhalt](#)**1. Außenhandel**

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Gewerbliche Wirtschaft					Ernährungs- wirtschaft
		zusammen	davon				
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
					Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse	
Mill. €							
Ausfuhr							
2005	17 696,2	16 893,8	63,7	603,1	1 937,4	14 289,6	553,7
2006	19 589,9	18 544,7	83,6	912,2	2 408,8	15 140,1	723,1
2007	23 432,6	22 207,4	91,8	1 192,2	2 729,0	18 194,4	852,0
2008	23 200,0	21 995,1	84,4	1 237,2	2 806,8	17 866,8	912,6
2009	19 501,1	18 457,3	101,1	950,8	2 154,3	15 251,0	838,6
2010	24 743,4	23 574,5	106,7	1 034,8	2 633,7	19 799,3	920,6
2011	29 408,4	28 128,9	139,8	1 248,4	2 855,0	23 885,6	1 048,3
2012	31 827,7	30 436,5	121,9	1 235,5	2 630,0	26 449,1	1 171,8
2013	31 430,3	29 770,4	118,4	1 200,9	2 506,8	25 944,2	1 281,5
2014	35 907,1	34 178,1	140,9	1 318,2	2 558,2	30 160,7	1 297,2
2015	38 349,8	36 528,2	133,0	1 368,3	2 666,2	32 360,7	1 328,9
2016	36 662,8	34 841,6	126,3	1 273,7	2 700,9	30 740,7	1 307,8
2017	41 257,4	39 312,4	163,7	1 443,0	2 980,0	34 725,7	1 514,7
2018	40 486,0	38 432,3	161,7	1 505,0	3 162,5	33 603,2	1 513,1
2019	40 252,0	38 182,2	140,9	1 572,5	3 034,8	33 434,0	1 547,9
2020	36 878,8	34 988,7	125,8	1 656,7	2 894,0	30 312,2	1 536,2
2021	44 974,1	42 778,1	150,4	2 382,8	3 491,6	36 753,3	1 708,3
Einfuhr							
2005	10 623,5	9 639,4	806,4	576,5	1 140,1	7 116,5	681,9
2006	13 746,9	12 428,6	1 043,2	1 260,7	1 657,9	8 466,7	873,3
2007	14 856,3	13 430,9	1 062,1	1 288,8	1 935,5	9 144,5	938,7
2008	15 388,8	13 805,0	1 371,5	1 431,8	2 037,0	8 964,7	1 051,6
2009	13 605,3	12 264,3	1 084,7	906,5	1 610,5	8 662,6	936,1
2010	16 902,7	15 368,8	1 116,4	1 397,0	1 856,6	10 998,7	982,0
2011	20 252,9	18 355,1	1 877,2	1 724,4	2 144,3	12 609,2	1 064,0
2012	19 477,9	17 305,7	1 673,8	1 659,7	1 946,2	12 025,9	1 081,0
2013	18 988,8	17 030,7	1 500,5	1 556,5	1 843,4	12 130,2	1 149,3
2014	20 616,0	18 593,3	1 649,0	1 381,5	2 044,2	13 518,7	1 174,5
2015	22 115,1	19 872,1	1 364,7	1 293,8	2 261,8	14 951,8	1 152,7
2016	21 938,6	19 458,7	294,2	1 075,4	2 053,9	16 035,2	1 145,2
2017	24 038,0	21 327,1	380,0	1 272,7	2 165,1	17 509,3	1 468,9
2018	24 741,6	21 821,3	403,6	1 475,3	2 357,4	17 585,1	1 587,1
2019	26 783,2	23 768,5	362,3	1 429,4	2 234,8	19 742,1	1 733,7
2020	27 092,9	24 274,2	366,5	1 291,5	2 032,8	20 583,4	1 811,1
2021	32 454,8	29 181,5	1 286,1	1 950,7	2 811,3	23 133,3	1 884,8

1) Ausfuhr als Spezialhandel; Einfuhr als Generalhandel; 2005 bis 2021

[Inhalt](#)**2. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen**

Januar bis Dezember 2021

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
1 - 4	Ernährungswirtschaft	122 350	131 043	154 954	136 899	133 998
1	Lebende Tiere	5 462	6 334	9 088	8 054	6 911
	davon					
101	Pferde	17	161	-	47	9
102	Rinder	579	494	1 232	1 543	491
103	Schweine	120	-	91	50	85
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	4 740	5 680	7 755	6 406	6 323
109	Lebende Tiere, a. n. g.	5	-	10	8	3
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	52 066	49 528	61 970	63 411	54 957
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	30 423	27 242	31 788	36 058	31 843
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	3 766	1 667	5 059	4 500	3 659
203	Käse	14 096	16 782	19 059	17 421	15 523
204	Fleisch und Fleischwaren	2 113	2 276	2 562	2 241	2 455
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	560	344	461	195	392
208	Tierische Öle und Fette	130	167	188	15	5
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	532	811	2 294	2 261	1 031
211	Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	5	4	14	3	10
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	440	233	545	717	38
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	44 076	49 642	60 171	44 793	49 431
	davon					
301	Weizen	41	88	200	262	91
302	Roggen	33	67	47	19	41
303	Gerste	16	239	150	231	624
304	Hafer	5	18	11	2	0
305	Mais	808	1 735	730	36	-
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	0	-	5	-	0
309	Reis und Reiserzeugnisse	0	0	1	0	35
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	1 436	1 411	1 590	1 339	1 487
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	9 520	9 533	11 253	10 316	10 573
316	Malz	-	-	-	-	8
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	935	1 013	1 251	595	218
325	Hülsenfrüchte	7	0	48	155	6
335	Grün- und Rohfutter	24	1	6	11	2
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	428	647	827	998	1 744
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	1 115	1 107	1 509	1 107	42
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	164	775	175	480	391
355	Südfrüchte	-	-	-	-	-
360	Schalen- und Trockenfrüchte	1 039	1 063	1 397	1 117	934
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	2 016	2 469	2 608	2 285	1 478
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	322	350	465	415	469
375	Obst- und Gemüsesäfte	81	111	153	161	136
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	3 042	2 234	2 590	2 129	2 686
379	Gewürze	4	157	279	190	146
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	6 812	5 325	6 114	5 962	5 989
383	Ölfrüchte	105	465	1 472	325	138
385	Pflanzliche Öle und Fette	4 456	7 029	12 899	5 149	5 836
389	Ölkuchen	3 478	2 961	4 180	1 457	7 890
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	1 245	1 224	1 642	1 391	1 280
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	6 351	7 965	7 539	8 285	6 881
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	593	1 655	1 029	379	306
4	Genussmittel	20 747	25 539	23 725	20 641	22 699
	davon					
401	Hopfen	9	1	259	1	0
402	Kaffee	98	78	110	79	92
403	Tee und Mate	26	31	20	19	26

Januar bis Dezember 2021

Januar bis Dezember 2021								Veränderung	Nr. der
2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	insgesamt	2021 zu 2020	Systematik
1 000 €								%	
137 794	146 737	142 527	149 666	145 712	159 230	147 363	1 708 274	11	1 - 4
7 918	9 473	7 633	7 658	8 268	6 259	8 413	91 472	4	1
-	61	100	-	110	-	-	505	15	101
1 308	963	658	537	692	943	750	10 188	6	102
-	81	67	76	23	-	-	593	-46	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
6 604	8 358	6 801	7 043	7 444	5 317	7 656	80 127	4	107
6	10	6	2	-	-	8	58	7	109
54 241	58 060	57 944	61 778	58 368	63 166	60 110	695 597	1	2
32 056	35 134	34 671	37 534	35 945	38 559	34 754	406 009	12	201
1 932	1 066	1 690	2 143	2 374	2 750	2 923	33 529	19	202
15 756	17 719	17 362	17 204	15 895	17 726	17 514	202 057	-19	203
3 276	2 819	2 660	2 667	2 970	2 376	3 132	31 548	-8	204
212	359	270	402	309	139	369	4 011	47	206
0	17	12	14	7	13	13	581	-68	208
708	850	969	911	799	326	805	12 295	92	209
12	9	8	15	15	2	6	104	-82	211
289	88	302	889	54	1 276	593	5 465	205	219
47 082	51 506	51 298	55 963	51 785	60 513	58 115	624 374	29	3
150	141	226	462	178	520	103	2 462	5	301
22	5	16	23	17	47	54	391	10	302
358	45	121	102	17	34	63	2 000	387	303
8	73	27	0	5	-	11	160	67	304
10	38	70	166	34	44	5	3 676	22	305
-	0	14	49	8	33	22	130	155	308
16	-	0	0	0	0	0	54	350	309
1 606	1 389	1 378	1 103	1 374	1 499	1 450	17 062	10	310
9 776	10 813	9 820	9 471	11 063	11 135	10 017	123 289	7	315
-	-	-	-	-	-	-	8	-68	316
730	586	38	554	392	318	500	7 130	3	320
16	24	0	2	-	22	0	280	204	325
5	2	3	18	5	14	16	107	114	335
1 616	774	1 759	1 128	422	1 629	1 181	13 153	-13	340
862	1 111	651	500	58	841	83	8 985	294	345
352	43	4	44	40	87	285	2 839	31	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	355
1 619	1 254	630	805	1 504	1 257	953	13 572	-9	360
1 500	1 163	1 223	1 826	1 985	1 908	1 778	22 237	-12	370
419	442	340	437	473	497	474	5 103	5	372
201	170	96	136	131	124	133	1 632	55	375
2 350	3 558	3 649	4 267	4 852	4 524	3 414	39 293	2	377
5	10	4	4	1	6	270	1 076	617	379
7 107	7 673	7 865	9 076	7 785	7 913	8 804	86 423	7	381
434	202	33	3 061	47	69	47	6 398	636	383
4 581	6 868	6 681	9 952	8 995	11 196	9 483	93 125	131	385
4 801	5 199	5 079	5 032	5 135	5 885	11 289	62 385	272	389
1 383	1 417	1 698	1 612	1 566	2 026	1 649	18 132	-4	393
6 955	8 066	9 481	5 760	5 413	8 819	5 744	87 259	19	395
200	440	393	373	287	65	290	6 011	15	396
28 553	27 698	25 652	24 267	27 291	29 292	20 726	296 831	8	4
1	26	1	-	-	-	6	303	-33	401
33	81	42	61	48	44	2	765	-20	402
0	11	17	6	2	7	24	191	-36	403

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	10 426	11 892	9 108	8 220	9 210
421	Bier	4 233	4 397	4 774	4 243	4 967
423	Branntwein	5 791	8 995	8 452	7 804	7 928
425	Wein	164	145	1 002	275	477
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	3 203 590	3 324 597	4 178 740	3 399 987	3 260 511
5	Rohstoffe	13 604	9 635	10 450	16 051	7 734
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	81	92	84	102	45
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	432	531	692	852	748
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	0	-	-	0	-
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	-	-	-	-	-
506	Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl.	99	141	167	129	95
507	Felle zu Pelzwerk, roh	-	-	-	-	-
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	0	-	0	-	0
511	Rundholz	87	251	550	175	286
513	Rohkautschuk	35	39	74	90	33
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	-	-	-	-	-
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	-	-	-	-	-
518	Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-
519	Eisenerze	3	-	-	3	2
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	4	8	18	6	6
522	Kupfererze	-	-	-	-	-
523	Bleierze	-	-	-	-	-
524	Zinkerze	-	-	-	-	-
526	Nickelerze	-	-	-	-	-
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	8 955	4 951	4 785	10 377	2 590
529	Bauxit, Kryolith	-	-	-	-	-
530	Speisesalz und Industriesalz	7	6	3	3	1
532	Steine und Erden, a. n. g.	3 108	2 511	3 016	2 982	2 814
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	1	1	10	1	5
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	-	-	-	-	-
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	793	1 103	1 049	1 330	1 108
6	Halbwaren	154 363	152 825	174 932	170 024	155 353
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	1 525	1 502	1 564	1 321	1 480
	Garne aus					
603	Chemiefasern	415	332	358	169	367
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	1 093	1 372	1 313	1 038	1 083
605	Baumwolle	794	521	958	1 120	376
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	-	-	-	-	-
607	Schnittholz	10 479	11 978	14 115	17 022	20 741
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	168	428	457	345	350
609	Kautschuk, bearbeitet	133	325	124	131	119
611	Zement	-	-	-	-	-
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	7 036	8 835	11 696	9 182	10 929
641	Roheisen	-	154	46	266	217
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	4 148	6 050	5 367	3 114	5 787
643	Ferrolegerungen	-	-	-	-	-
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug NE-Metalle (roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus	2 744	4 407	4 047	3 489	4 412
645	Aluminium	6 554	8 237	7 867	5 366	7 831
646	Kupfer	5 323	5 601	7 897	5 852	8 627
647	Nickel	3 222	3 020	5 530	4 895	6 462
648	Blei	6 545	5 638	5 196	5 576	5 132
649	Zinn	325	288	70	672	126
650	Zink	2 298	238	441	101	163
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	40	22	16	319	299
659	Unedle Metalle, a. n. g.	0	56	35	79	11
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	355	416	256	246	378

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
10 823	12 168	9 535	8 442	10 457	8 214	7 508	116 003	-5	411
5 769	3 873	3 090	3 650	2 980	2 965	2 888	47 828	-12	421
11 514	10 874	12 440	11 889	13 239	17 696	9 870	126 493	36	423
412	665	528	219	564	367	429	5 248	15	425
4 052 504	3 707 206	2 755 881	3 833 656	3 966 603	3 756 388	3 338 410	42 778 072	22	5 - 8
14 908	8 754	11 780	11 980	13 181	16 960	15 397	150 433	20	5
28	0	21	61	80	29	58	681	-13	502
677	538	315	739	708	732	566	7 530	-13	503
0	-	0	0	0	0	2	2	-99	504
-	-	-	-	-	-	-	-	x	505
109	107	83	122	118	42	121	1 336	-23	506
-	-	-	-	-	-	-	-	-	507
-	-	-	-	-	0	-	1	0	508
496	337	1 238	575	381	396	264	5 035	-34	511
66	92	34	43	46	53	23	629	7	513
-	-	-	-	-	-	-	-	x	516
-	-	-	-	-	-	-	-	-	517
-	-	-	-	-	-	-	-	-	518
-	-	-	1	-	-	2	10	67	519
5	4	4	5	4	5	4	74	-22	520
-	-	-	-	2 194	-	1 199	3 393	x	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	524
-	-	-	-	-	-	-	-	-	526
8 863	3 413	6 025	7 028	5 533	11 758	9 245	83 523	35	528
-	-	-	-	-	-	-	-	x	529
5	2	2	26	1	4	40	100	-45	530
3 377	3 077	2 686	2 355	3 151	2 733	2 629	34 438	6	532
0	0	8	2	1	1	0	32	3	534
-	-	-	-	-	-	-	-	-	537
1 282	1 183	1 364	1 025	963	1 206	1 242	13 649	21	590
167 479	192 715	169 910	216 468	253 579	273 290	301 862	2 382 798	44	6
1 677	1 455	1 057	1 683	826	2 234	1 007	17 332	17	602
394	388	310	420	746	418	455	4 773	26	603
1 164	919	1 045	1 023	1 567	1 032	883	13 531	6	604
922	888	740	502	468	285	823	8 397	-48	605
-	-	-	-	0	-	-	0	x	606
20 910	20 528	17 164	16 211	12 456	15 518	14 199	191 322	56	607
339	359	244	322	330	327	468	4 137	-24	608
160	217	146	194	102	178	134	1 964	-41	609
-	-	-	-	-	-	-	-	x	611
17 144	15 685	8 118	10 424	8 939	12 646	7 739	128 374	14	612
75	8	35	169	197	219	115	1 501	191	641
4 441	8 174	5 351	6 060	7 400	7 075	7 439	70 406	52	642
-	-	-	-	-	-	-	-	x	643
4 054	3 676	4 841	7 267	5 368	4 814	4 112	53 231	125	644
15 485	17 326	13 505	16 098	17 348	18 561	14 285	148 463	135	645
3 980	8 206	6 854	3 291	7 742	5 696	6 896	75 964	90	646
4 443	2 868	3 453	5 340	2 836	3 706	2 658	48 433	-6	647
4 880	2 662	4 983	4 954	5 138	5 097	5 040	60 840	42	648
575	356	217	394	403	530	114	4 071	46	649
287	175	69	133	69	111	201	4 285	33	650
480	310	474	1 186	368	411	2	3 927	45	656
9	-	199	31	7	7	2	435	98	659
444	246	227	289	342	316	156	3 671	8	661

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
665	Koks u. Schmelzkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	-	-	-	-	-
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	340	319	790	950	890
669	Mineralölerzeugnisse	7 817	7 359	10 166	9 875	9 860
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	612	1 091	1 309	1 020	1 409
673	Düngemittel	91	306	72	244	276
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	3 831	1 743	2 607	3 712	1 774
683	Gold für gewerbliche Zwecke	7 314	5 234	7 879	6 573	7 108
690	Halbwaren, a. n. g.	81 159	77 352	84 757	87 347	59 145
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	257 226	259 245	283 780	285 169	273 344
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	919	1 029	973	590	1 138
702	Chemiefasern	5 221	6 674	7 489	6 249	5 468
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	35	31	82	347	69
704	Baumwolle	5 139	5 213	4 320	7 018	4 072
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	62	106	117	123	101
706	Leder	1 155	1 432	2 055	1 165	604
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	-	-	-	-	-
708	Papier und Pappe	26 862	26 859	33 038	27 560	26 665
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	16 669	17 308	19 369	18 045	19 401
711	Glas	11 335	12 326	13 136	11 801	12 257
732	Kunststoffe	39 207	39 543	43 228	35 031	38 832
734	Farben, Lacke und Kitte	23 785	23 868	28 023	25 601	27 995
736	Dextrine, Gelatine, Leime	1 251	2 112	1 876	2 434	2 189
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	239	245	106	534	108
740	Pharmazeutische Grundstoffe	11 515	7 382	3 554	26 370	4 395
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	70 060	64 648	73 164	78 375	79 393
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	12 907	10 914	10 733	9 653	10 092
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	12 385	17 616	18 283	14 568	19 141
755	Blech aus Eisen oder Stahl	4 495	4 802	5 415	4 866	4 592
757	Draht aus Eisen oder Stahl	3 492	2 446	3 442	3 543	4 251
759	Eisenbahnoberbaumaterial	563	2 825	3 114	225	2 730
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	3 437	4 621	5 661	4 966	2 751
772	Aluminium	1 512	2 069	2 439	1 823	2 494
779	unedlen Metallen, a. n. g.	2 275	3 030	1 156	2 211	2 741
781	Edelmetallen	2 593	2 091	2 933	2 005	1 757
790	Vorerzeugnisse, a. n. g.	112	54	75	68	107
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	2 778 398	2 902 891	3 709 578	2 928 744	2 824 080
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	1 121	1 870	2 483	2 264	1 856
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	189	168	204	199	272
803	Baumwolle	1 180	1 703	2 469	1 836	1 572
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	270	620	1 111	685	1 525
805	Wolle und anderen Tierhaaren	5	1	0	2	4
806	Baumwolle	321	397	974	549	621
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	64	33	40	223	18
808	Kopfbedeckungen	231	308	832	614	463
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	15 245	13 760	17 944	16 163	16 396
810	Pelzwaren	3	0	0	-	0
811	Schuhe	253	951	1 004	612	970
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	769	784	740	724	701
813	Papierwaren	20 447	28 077	29 942	30 093	26 342
814	Druckerzeugnisse	14 157	12 295	16 303	18 244	9 355
815	Holzwaren (ohne Möbel)	2 057	2 339	3 570	2 817	2 508
816	Kautschukwaren	10 135	4 574	14 991	12 518	4 089
817	Waren aus Stein	728	568	712	531	662
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	5 852	8 206	7 874	7 816	7 525
819	Glaswaren	8 617	7 436	9 283	7 097	10 657
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	11 385	14 830	14 782	14 505	14 241
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	4 061	3 619	4 002	2 636	3 297
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	86 274	95 392	116 183	93 713	91 873

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	665
1 008	773	902	1 606	1 416	695	265	9 955	11	667
11 034	5 993	9 973	12 358	14 801	15 717	9 456	124 408	37	669
1 413	1 620	1 720	1 196	1 364	1 971	999	15 725	101	671
96	73	178	57	336	458	589	2 778	58	673
2 281	2 354	4 307	4 118	4 672	1 388	4 173	36 960	10	679
10 113	5 790	6 776	7 203	10 019	11 466	9 951	95 425	35	683
59 670	91 664	77 023	113 938	148 319	162 416	209 702	1 252 492	44	690
309 098	313 514	290 672	313 645	296 917	327 554	281 398	3 491 564	21	7
1 103	973	904	1 025	1 144	1 201	1 025	12 025	28	701
8 688	7 157	6 674	6 277	6 584	8 834	5 324	80 638	12	702
149	162	72	102	103	48	46	1 246	32	703
5 423	5 314	3 369	5 658	5 101	5 206	6 003	61 838	8	704
64	70	64	169	77	103	59	1 115	4	705
1 729	1 560	1 688	1 923	1 586	1 993	2 158	19 047	44	706
-	-	-	-	-	-	-	-	x	707
33 144	32 621	27 504	35 322	35 461	38 298	33 136	376 472	17	708
18 324	19 796	19 219	18 248	17 867	16 600	17 270	218 116	23	709
12 313	11 347	12 766	12 446	10 437	11 899	8 966	141 028	12	711
46 657	52 119	38 468	44 472	48 936	45 569	42 598	514 659	23	732
31 191	28 297	26 426	32 294	27 697	21 838	24 177	321 192	21	734
1 647	2 358	3 216	2 061	2 502	1 619	1 722	24 988	4	736
172	605	117	101	290	309	75	2 902	38	738
9 277	18 876	16 952	11 251	5 246	17 786	2 010	134 613	-24	740
83 561	83 016	87 594	88 796	83 072	98 229	103 490	993 398	30	749
11 877	7 199	8 803	12 987	10 496	12 956	7 179	125 796	49	751
18 007	20 070	17 194	15 810	15 919	17 608	11 210	197 810	13	753
5 685	4 278	3 735	4 221	4 199	5 693	3 401	55 382	6	755
4 245	5 129	3 589	7 378	7 278	8 148	1 607	54 548	59	757
716	2 844	1 950	907	2 446	1 418	1 499	21 235	0	759
5 398	3 372	4 183	4 977	3 675	4 360	3 179	50 580	40	771
2 387	2 142	3 029	2 433	1 957	2 319	2 027	26 629	48	772
4 025	1 471	945	1 618	1 899	2 304	1 492	25 167	10	779
3 255	2 641	2 171	3 074	2 874	3 151	1 626	30 171	71	781
62	97	38	95	72	66	121	968	24	790
3 561 019	3 192 223	2 283 519	3 291 562	3 402 925	3 138 584	2 739 753	36 753 276	21	8
2 200	1 849	1 772	2 098	2 082	1 935	1 758	23 291	24	801
245	264	322	374	599	387	380	3 602	-15	802
1 662	1 400	2 027	1 713	1 897	2 980	2 243	22 683	11	803
898	499	543	1 023	682	835	426	9 119	-4	804
0	4	11	17	1	9	5	58	-52	805
761	535	402	384	394	376	262	5 976	39	806
15	19	10	13	10	8	11	463	33	807
568	471	600	381	406	286	230	5 389	22	808
15 194	14 858	11 188	16 131	12 234	16 401	10 823	176 337	2	809
1	1	-	0	-	9	1	17	-95	810
515	1 386	879	733	761	1 056	216	9 335	2	811
1 072	546	780	525	819	656	565	8 681	-35	812
27 632	31 642	28 192	27 444	28 283	26 474	22 522	327 092	3	813
11 777	14 962	12 076	12 160	11 553	12 986	10 944	156 811	-17	814
3 168	2 177	2 146	2 366	3 192	3 628	3 566	33 534	-13	815
5 646	4 987	4 454	4 610	4 321	4 424	3 735	78 484	-38	816
595	409	347	494	496	390	237	6 168	6	817
7 633	6 920	7 411	5 539	8 092	5 108	6 849	84 825	1	818
9 119	9 601	10 169	8 753	13 418	10 598	8 094	112 842	19	819
14 103	11 160	13 924	11 842	15 367	14 387	12 772	163 298	43	820
2 585	1 295	1 342	1 425	2 492	2 765	921	30 439	11	823
99 168	94 598	84 388	102 727	92 294	90 672	77 682	1 124 962	11	829

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
831	Waren aus Wachs oder Fetten	767	1 923	870	2 952	1 109
832	Waren aus Kunststoffen	64 062	67 635	85 511	77 523	73 497
833	Fotochemische Erzeugnisse	2	2	16	2	6
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	70 282	47 843	29 084	45 882	34 658
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	8 827	8 969	10 594	7 960	8 220
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	32 078	32 095	33 607	36 215	41 376
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	398 583	429 211	488 286	427 617	390 927
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	6 507	10 601	8 745	4 925	6 706
842	Pumpen und Kompressoren	48 430	57 733	63 676	62 765	48 050
843	Armaturen	4 953	6 684	5 305	6 978	5 117
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	52 341	48 688	57 990	52 811	45 009
845	Hebezeuge und Fördermittel	7 724	13 872	18 781	14 825	12 660
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	5 948	7 033	10 343	8 965	4 815
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	7 911	10 853	11 667	12 262	13 923
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	5 770	5 780	3 268	3 229	3 859
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	8 076	9 894	12 633	12 586	9 806
850	Guss- und Walzwerkstechnik	1 454	1 982	1 753	1 456	2 045
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	7 158	755	724	1 220	661
852	Werkzeugmaschinen	43 410	29 806	46 615	32 800	29 581
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	7 229	6 787	8 178	9 617	11 516
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	28 188	21 176	37 990	33 217	25 145
859	Maschinen, a. n. g.	163 484	197 567	200 618	169 961	172 034
860	Sportgeräte	2 054	963	921	518	1 072
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	462 983	451 655	517 689	458 069	507 854
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	176 009	193 431	259 992	219 531	235 882
862	Elektrische Lampen und Leuchten	3 111	2 959	4 020	3 687	3 502
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	7 196	7 772	10 080	6 741	8 209
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	1 072	1 269	1 278	957	979
865	Elektronische Bauelemente	250 888	216 381	226 323	212 606	243 523
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	24 707	29 843	15 996	14 547	15 759
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	5 214	5 955	5 512	5 673	5 828
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	51 031	54 145	67 735	53 446	50 933
873	Optische und fotografische Geräte	594	1 890	1 551	1 700	2 305
874	Uhren	12 345	12 973	11 141	15 191	14 323
875	Möbel	21 868	28 129	28 847	22 737	22 018
876	Musikinstrumente	3 433	3 095	4 574	3 810	3 787
877	Spielwaren	746	521	640	620	745
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	2 539	5 879	7 864	3 339	5 197
881	Schienenfahrzeuge	8 613	15 033	19 582	21 969	32 802
882	Wasserfahrzeuge	25	16	24	49	110
883	Luftfahrzeuge	3 816	3 340	5 532	4 908	3 930
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	1 386 722	1 452 533	2 117 341	1 466 814	1 365 596
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	408 396	439 499	484 782	390 534	375 840
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	974 575	1 008 721	1 627 084	1 069 916	984 166
886	Busse	19	2	147	54	22
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	3 732	4 311	5 328	6 310	5 568
888	Fahrräder	11 019	24 604	694	11 885	13 123
889	Fahrzeuge, a. n. g.	18 924	38 087	2 814	20 596	20 908
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	528	470	1 270	585	1 042
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	27 978	17 997	22 434	24 846	27 772
9	Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse	34 979	37 057	43 493	38 988	38 969
1 - 9	Ausfuhr insgesamt	3 360 920	3 492 696	4 377 187	3 575 874	3 433 478

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
727	1 254	790	1 240	1 631	629	592	14 483	-59	831
81 186	83 673	69 796	73 325	74 387	70 694	58 180	879 470	18	832
3	2	1	1	4	8	2	48	-91	833
72 134	96 993	88 578	72 152	35 975	33 430	44 284	671 297	6	834
10 165	8 595	8 021	8 024	7 561	7 932	7 618	102 487	14	835
32 788	45 168	37 069	34 962	34 962	37 356	32 430	430 105	31	839
467 841	417 620	383 763	449 166	413 875	403 068	418 493	5 088 450	14	841 - 859
9 201	7 824	6 425	18 658	6 891	8 076	5 878	100 437	-37	841
68 080	64 059	45 229	56 928	51 479	46 462	50 654	663 546	10	842
5 940	6 334	4 876	6 458	4 942	6 280	6 166	70 035	5	843
52 783	45 384	44 132	49 682	52 384	47 465	37 447	586 115	8	844
16 860	17 075	14 206	15 873	11 909	11 563	19 751	175 099	10	845
11 618	9 607	7 690	7 651	5 268	7 819	5 586	92 342	24	846
12 312	13 604	15 515	9 314	10 749	17 611	17 798	153 518	39	847
4 130	4 025	4 579	4 705	2 965	3 218	2 283	47 811	-12	848
10 702	10 376	11 499	12 469	12 251	14 204	9 595	134 093	12	849
1 839	1 367	1 796	562	2 243	1 567	1 326	19 389	-15	850
1 541	3 226	1 106	825	7 062	866	637	25 783	-3	851
37 993	34 477	29 787	39 985	25 878	29 092	31 777	411 199	6	852
13 952	10 626	8 167	12 692	13 649	15 016	14 668	132 096	63	853
35 335	28 657	37 685	35 897	40 074	40 599	31 279	395 243	20	854
185 555	160 979	151 071	177 467	166 131	153 230	183 648	2 081 744	22	859
695	833	895	828	673	1 500	679	11 630	19	860
514 707	512 263	487 663	540 543	498 803	533 510	510 293	5 996 030	21	861 - 869
232 406	224 671	215 107	245 672	221 904	209 308	161 079	2 594 992	36	861
3 791	3 315	3 365	3 448	3 678	3 526	3 374	41 776	8	862
8 993	7 832	4 929	8 823	4 222	7 703	11 352	93 850	-4	863
3 592	3 617	1 948	3 863	5 279	6 014	5 495	35 362	102	864
249 206	256 083	249 671	259 257	240 317	279 725	313 153	2 997 132	12	865
16 719	16 745	12 643	19 480	23 403	27 234	15 840	232 918	-4	869
7 848	5 660	6 560	6 976	5 776	7 988	6 461	75 450	-2	871
67 253	59 282	53 224	71 420	57 344	61 309	63 881	711 005	16	872
1 067	2 276	895	1 457	1 160	936	1 644	17 475	40	873
16 344	13 294	16 174	15 552	16 791	15 619	13 054	172 801	31	874
24 610	21 832	19 381	26 666	25 262	27 665	21 559	290 572	21	875
5 268	6 633	2 923	5 259	5 027	5 791	3 843	53 445	22	876
380	694	486	736	721	717	613	7 619	0	877
4 316	5 000	2 681	6 330	2 756	4 053	2 354	52 305	23	878
16 607	33 710	27 272	21 565	26 272	28 431	17 567	269 423	7	881
36	63	18	4	4	33	1 961	2 342	x	882
4 266	5 031	7 161	4 188	4 818	4 321	3 004	54 314	-53	883
1 902 780	1 611 372	838 644	1 688 433	1 916 369	1 632 705	1 312 400	18 691 705	28	884 - 887
492 211	405 022	317 663	389 777	342 029	403 742	300 670	4 750 164	14	884
1 404 927	1 201 065	514 354	1 295 401	1 568 277	1 220 850	1 006 744	13 876 079	34	885
22	58	-	286	117	184	-	910	-55	886
5 620	5 227	6 627	2 969	5 946	7 929	4 986	64 552	19	887
20 188	15 476	5 399	10 946	12 559	27 152	15 106	168 149	37	888
77 349	20 021	19 397	28 784	26 999	15 111	8 730	297 721	38	889
151	-	106	67	2 795	661	272	7 946	-29	891
27 754	25 896	23 637	22 184	31 010	21 596	30 492	303 596	11	896
41 268	39 472	33 214	41 263	43 067	45 637	50 338	487 746	38	9
4 231 566	3 893 415	2 931 623	4 024 585	4 155 382	3 961 255	3 536 111	44 974 092	22	1 - 9

[Inhalt](#)**3. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern**

Januar bis Dezember 2021

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Europa	1 916 579	2 092 670	2 526 500	2 113 625	2 035 324	2 403 864
	davon						
BE	Belgien	105 655	97 832	113 590	108 679	82 544	132 772
BG	Bulgarien	5 675	5 670	9 208	6 094	6 161	6 996
DK	Dänemark	27 819	33 023	51 386	32 740	32 096	42 526
EE	Estland	2 378	1 999	4 596	2 388	2 545	2 861
FI	Finnland	27 706	32 334	54 862	43 349	34 702	43 642
FR	Frankreich	184 991	192 372	240 112	211 421	182 933	194 899
GR	Griechenland	6 799	8 699	10 569	11 586	7 050	8 274
IE	Irland	25 277	17 511	9 507	29 065	19 540	21 018
IT	Italien	163 177	141 388	185 988	128 935	142 585	162 816
HR	Kroatien	8 146	6 614	8 671	9 123	10 386	12 359
LV	Lettland	3 413	4 077	4 063	2 434	3 879	2 649
LT	Litauen	6 109	5 337	6 020	4 894	4 058	6 688
LU	Luxemburg	10 445	9 274	12 939	13 128	12 409	10 887
MT	Malta	793	350	538	961	815	1 660
NL	Niederlande	128 618	161 797	140 469	128 194	145 128	228 509
AT	Österreich	92 730	116 005	152 978	123 453	120 093	129 586
PL	Polen	146 122	177 073	198 768	162 246	151 495	180 773
PT	Portugal	36 348	22 635	27 887	22 167	28 500	27 878
RO	Rumänien	31 952	35 221	39 287	33 735	31 497	34 342
SE	Schweden	58 708	63 495	113 733	71 847	78 904	85 345
SK	Slowakei	67 601	59 854	64 921	53 674	51 206	62 262
SI	Slowenien	9 916	18 863	18 843	13 282	15 907	14 273
ES	Spanien	135 244	125 882	186 275	146 849	135 536	167 193
CZ	Tschechien	180 764	211 742	223 607	208 372	204 454	191 796
HU	Ungarn	52 469	75 335	77 334	67 183	71 795	75 228
CY	Zypern	1 584	1 377	1 160	2 367	1 112	991
AL	Albanien	553	342	680	828	526	535
AD	Andorra	56	22	67	240	1	85
BY	Belarus	880	1 691	2 837	3 669	1 766	8 054
BA	Bosnien und Herzegowina	1 351	1 463	2 080	1 068	1 787	1 714
FO	Färöer	1	3	26	20	25	3
GI	Gibraltar	-	-	2	4	-	5
IS	Island	995	1 456	1 965	1 187	1 040	1 435
XK	Kosovo	417	508	1 019	881	1 017	784
LI	Liechtenstein	410	526	741	674	575	626
MD	Republik Moldau	845	1 264	1 621	726	870	1 157
ME	Montenegro	51	31	48	42	25	53
MK	Nordmazedonien	794	679	946	917	712	923
NO	Norwegen	17 820	56 924	67 728	54 237	57 358	46 673
RU	Russische Föderation	38 482	39 728	59 864	42 439	56 722	54 468
SM	San Marino	71	13	19	16	32	72
CH	Schweiz	96 835	108 625	118 024	105 324	103 493	125 906
XS	Serbien	7 842	9 688	9 817	9 720	8 862	9 824
TR	Türkei	22 077	18 529	30 792	26 511	26 002	30 303
UA	Ukraine	6 341	9 097	10 697	12 038	9 262	12 552
GB	Vereinigtes Königreich	200 319	216 322	260 216	214 918	187 919	260 469
	EU-Länder	1 520 439	1 625 759	1 957 311	1 638 166	1 577 330	1 848 223
	Eurozone (EWU)	1 008 784	1 017 586	1 235 317	1 046 826	990 542	1 218 858
	Nicht Eurozone	511 655	608 173	721 994	591 340	586 788	629 365
	Europa ohne EU-Länder	396 140	466 911	569 189	475 459	457 994	555 641

Januar bis Dezember 2021

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
2 212 653	1 662 675	2 264 378	2 276 811	2 330 547	2 055 322	25 890 947	25	
105 025	106 072	100 873	94 341	91 534	95 164	1 234 080	12	BE
7 111	6 306	7 334	7 672	8 393	6 391	83 011	14	BG
51 448	31 709	46 857	35 516	47 136	30 422	462 678	69	DK
2 986	2 392	3 005	2 991	3 186	3 834	35 162	15	EE
25 842	26 936	37 001	38 461	36 406	26 908	428 148	70	FI
161 014	129 638	183 998	197 528	152 574	146 289	2 177 768	25	FR
7 987	4 878	4 408	8 327	5 083	5 508	89 168	15	GR
17 904	16 263	31 058	16 437	16 803	22 152	242 537	14	IE
155 070	104 040	153 868	153 778	126 510	125 744	1 743 899	30	IT
11 682	10 924	11 099	10 944	12 906	10 492	123 347	43	HR
4 726	4 851	7 874	2 509	2 695	2 707	45 877	13	LV
6 392	5 889	7 523	7 470	6 663	4 355	71 398	17	LT
8 284	8 060	11 393	12 949	11 228	8 780	129 776	51	LU
2 931	602	521	961	1 001	497	11 630	48	MT
149 869	117 942	204 511	167 687	202 557	136 423	1 911 705	6	NL
128 755	111 784	121 095	108 867	125 979	105 945	1 437 269	26	AT
188 346	153 330	193 467	229 331	225 356	226 173	2 232 481	18	PL
28 485	14 351	23 525	25 172	29 630	18 811	305 388	16	PT
32 912	30 248	33 777	31 869	30 722	28 316	393 878	15	RO
73 449	55 822	76 641	70 654	88 535	73 108	910 241	62	SE
52 246	35 011	55 174	41 549	53 461	53 024	649 983	15	SK
14 763	12 765	14 444	19 128	18 339	8 573	179 096	24	SI
111 904	75 285	104 653	111 741	112 815	90 904	1 504 282	25	ES
198 935	174 494	205 916	244 689	280 669	279 956	2 605 394	27	CZ
65 259	51 854	67 128	66 863	80 254	49 675	800 376	25	HU
2 956	1 131	1 189	1 074	1 514	1 657	18 111	37	CY
719	380	717	734	428	595	7 037	x	AL
442	75	36	164	18	12	1 218	26	AD
3 128	5 240	2 977	3 330	1 435	2 076	37 083	34	BY
1 437	1 104	1 760	1 787	3 618	1 349	20 516	50	BA
15	3	25	16	1	10	148	-31	FO
-	-	-	0	27	-	38	-79	GI
2 605	1 817	3 007	1 731	1 334	640	19 212	68	IS
1 076	1 206	730	865	534	725	9 763	25	XK
587	497	812	543	575	488	7 055	28	LI
819	888	1 264	1 465	1 943	841	13 702	27	MD
38	19	36	26	48	75	489	-21	ME
643	643	771	700	766	782	9 276	24	MK
94 997	35 295	98 187	59 686	75 071	44 858	708 832	68	NO
49 877	43 190	54 923	46 070	44 189	42 744	572 697	11	RU
74	15	48	32	37	4	433	24	SM
123 311	104 106	118 700	124 881	140 919	101 564	1 371 689	23	CH
8 515	5 803	6 184	7 339	8 687	7 531	99 813	15	XS
26 629	22 802	21 408	23 375	27 893	30 169	306 490	-5	TR
10 016	11 326	10 881	10 696	10 196	9 738	122 841	11	UA
271 444	135 689	233 580	284 863	240 879	249 313	2 755 932	34	GB
1 616 281	1 292 577	1 708 332	1 708 508	1 771 949	1 561 808	19 826 683	24	
987 139	777 890	1 066 113	1 010 970	997 978	857 275	12 215 277	21	
629 142	514 687	642 219	697 538	773 971	704 533	7 611 406	29	
596 372	370 098	556 046	568 303	558 598	493 514	6 064 264	28	

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Afrika	41 918	37 034	45 782	48 451	26 101	35 666
	davon						
EG	Ägypten	5 149	7 718	5 567	5 691	4 892	2 918
DZ	Algerien	915	829	4 340	948	775	476
AO	Angola	16	82	157	28	16	45
GQ	Äquatorialguinea	1	-	0	-	-	-
ET	Äthiopien	20	19	147	7	68	74
BJ	Benin	4	-	-	4	300	-
BW	Botsuana	5	8	4	55	6	19
BF	Burkina Faso	24	7	5	10	7	2 589
BI	Burundi	-	-	-	-	0	0
CV	Cabo Verde	-	-	28	136	-	0
XC	Ceuta	-	-	-	-	-	-
CI	Cote d'Ivoire	890	501	79	435	112	556
DJ	Dschibuti	-	1	-	-	-	6
SZ	Eswatini	-	-	-	-	-	-
GA	Gabun	0	0	0	23	0	9
GM	Gambia	33	-	25	-	36	74
GH	Ghana	114	677	215	93	255	113
GN	Guinea	73	178	4	74	22	24
GW	Guinea-Bissau	8	-	-	-	2	-
CM	Kamerun	38	118	83	156	181	186
KE	Kenia	190	323	399	193	194	120
CD	Demokratische Republik Kongo	15	2	5	0	0	43
CG	Republik Kongo	73	112	45	-	1	25
LS	Lesotho	-	-	-	-	-	-
LR	Liberia	-	-	-	-	-	-
LY	Libyen	151	321	500	1 224	60	1 024
MG	Madagaskar	19	23	17	855	9	16
MW	Malawi	-	5	-	5	0	6
ML	Mali	11	3	311	15	44	2
MA	Marokko	1 856	1 504	5 984	5 768	2 578	4 271
MR	Mauretanien	50	1	85	286	73	159
MU	Mauritius	209	299	274	225	234	87
MZ	Mosambik	162	1	71	63	17	27
NA	Namibia	20	68	25	34	3	25
NE	Niger	878	16	34	740	-	-
NG	Nigeria	897	1 224	2 063	1 072	866	1 298
RW	Ruanda	29	-	3	0	4	4
ZM	Sambia	13	2	-	4	11	0
SN	Senegal	29	222	204	342	574	314
SC	Seychellen	94	17	13	82	126	31
SL	Sierra Leone	0	-	2	2	0	8
ZW	Simbabwe	0	0	0	0	17	0
SO	Somalia	-	-	-	-	-	-
ZA	Südafrika	26 781	19 719	21 243	20 747	10 311	17 437
SD	Sudan	290	54	131	30	692	543
SS	Südsudan	-	-	-	-	0	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	34	47	217	80	209	175
TG	Togo	-	29	40	-	41	0
TD	Tschad	39	-	4	-	3	0
TN	Tunesien	2 765	2 884	3 437	2 219	3 333	2 959
UG	Uganda	23	20	21	6 805	29	3
CF	Zentralafrikanische Republik	-	-	-	-	-	-
	Amerika	343 464	300 026	501 331	429 843	405 804	512 206
	davon						
VI	Amerikanische Jungferninseln	-	-	-	16	-	-
AG	Antigua und Barbuda	-	-	0	0	-	-
AR	Argentinien	2 528	2 122	4 058	3 749	2 866	4 468
AW	Aruba	4	0	-	52	15	24
BS	Bahamas	15	6	45	44	2	21
BB	Barbados	2	-	-	-	0	0
BZ	Belize	-	-	-	-	-	-
BM	Bermuda	455	0	75	452	74	6
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	70	58	139	180	209	155

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
36 137	33 010	28 877	28 220	26 300	34 753	422 252	4	
4 172	7 273	4 578	4 884	5 230	7 322	65 391	-12	EG
1 218	1 886	1 679	725	345	2 089	16 225	26	DZ
207	59	54	80	8	16	768	-14	AO
0	-	-	1	-	-	3	x	GQ
94	72	80	57	112	104	855	-80	ET
6	42	143	1	86	7	593	37	BJ
26	6	42	10	20	481	680	121	BW
12	17	3	5	2	0	2 682	283	BF
0	10	23	-	0	14	47	21	BI
-	-	-	-	43	33	240	x	CV
-	-	-	-	-	20	20	x	XC
307	831	509	88	93	724	5 127	-13	CI
-	1	80	-	-	3	90	-20	DJ
-	-	51	-	-	-	51	x	SZ
3	58	15	8	0	20	136	-63	GA
-	-	-	29	24	28	249	101	GM
194	155	209	76	156	334	2 593	-17	GH
68	24	20	67	227	94	873	-91	GN
-	-	-	-	-	-	9	x	GW
40	265	138	194	43	63	1 503	-15	CM
159	1 077	164	1 606	288	286	4 999	35	KE
12	0	0	15	1	1	95	-98	CD
130	18	42	103	60	26	635	-3	CG
-	-	1 750	-	-	-	1 750	x	LS
14	-	-	-	0	-	14	-44	LR
1 713	168	114	605	741	1 648	8 271	46	LY
352	50	20	8	3	2	1 373	-46	MG
-	-	1	-	1 462	-	1 480	x	MW
515	123	3	1	4	6	1 037	-12	ML
4 459	2 739	2 189	3 822	4 365	3 583	43 118	13	MA
30	4	155	159	2	79	1 084	-32	MR
61	139	36	324	112	349	2 349	-28	MU
160	83	4	78	13	-	679	-42	MZ
34	33	9	18	21	49	339	-8	NA
-	-	-	-	1	74	1 744	15	NE
1 065	1 176	1 104	1 199	2 492	1 690	16 146	65	NG
4	3	9	186	28	0	271	-61	RW
-	3	0	14	18	15	80	-98	ZM
79	1 584	304	261	185	2 823	6 922	170	SN
2	2	17	5	22	61	472	-22	SC
0	3	33	0	-	1	49	-47	SL
155	5	50	2	2	43	274	-98	ZW
-	-	-	-	1	-	1	-87	SO
15 616	11 084	9 922	10 720	8 417	9 525	181 520	32	SD
2 311	1 462	2 392	614	4	10	8 535	-29	ZA
-	-	-	-	-	-	0	x	SS
211	24	257	98	20	36	1 408	9	TZ
60	251	603	11	13	-	1 048	132	TG
0	13	-	2	-	-	62	377	TD
2 570	2 173	1 995	2 138	1 630	3 090	31 191	-5	TN
78	33	80	6	6	4	7 109	-6	UG
-	61	-	-	0	-	62	41	CF
489 448	309 840	543 340	610 624	471 666	468 933	5 386 522	34	
5	-	-	-	29	5	54	800	VI
1	1	0	0	1	0	4	33	AG
2 631	3 956	3 017	3 330	2 084	5 717	40 526	5	AR
10	23	1	8	14	27	178	314	AW
5	1	81	-	-	-	220	-85	BS
0	0	1	1	0	3	8	-67	BB
3	-	-	2	-	-	5	-17	BZ
5	508	-	708	20	0	2 301	233	BM
57	204	50	125	67	61	1 374	2	BO

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
BR	Brasilien	15 533	13 442	22 029	12 570	10 856	12 620
VG	Britische Jungferninseln	-	2	-	-	1	-
CL	Chile	3 629	4 033	2 847	3 232	2 689	4 026
CR	Costa Rica	162	233	433	76	173	180
CW	Curacao	0	2	37	7	101	7
DM	Dominica	-	-	-	58	5	-
DO	Dominikanische Republik	296	466	322	535	606	581
EC	Ecuador	376	376	626	546	352	601
SV	El Salvador	166	347	229	442	131	271
GL	Grönland	4	4	2	-	-	9
GT	Guatemala	539	661	615	429	334	1 567
GY	Guyana	-	0	6	2	-	2
HT	Haiti	30	8	-	64	15	-
HN	Honduras	154	218	367	483	607	1 075
JM	Jamaika	719	5	1 005	180	20	113
KY	Kaimaninseln	-	1	1	2	1	2
CA	Kanada	24 307	28 631	34 469	32 246	21 447	35 437
CO	Kolumbien	2 021	2 013	4 135	4 494	2 869	3 368
CU	Kuba	30	7	3	18	67	629
MX	Mexiko	33 893	31 161	48 972	37 497	32 254	37 094
NI	Nicaragua	2	33	9	81	11	25
PA	Panama	44	308	107	500	286	119
PY	Paraguay	233	474	294	188	333	254
PE	Peru	5 717	1 502	1 764	1 582	2 476	1 832
SX	Sint Maarten (niederländischer Teil)	1	17	27	18	31	52
LC	St. Lucia	-	-	-	0	0	-
PM	St. Pierre und Miquelon	3	-	-	7	-	-
SR	Suriname	36	113	70	63	68	664
TT	Trinidad und Tobago	204	139	107	40	312	86
UY	Uruguay	648	649	725	547	409	1 004
VE	Bolivarische Republik Venezuela	42	58	41	14	79	93
US	Vereinigte Staaten	251 601	212 937	377 772	329 429	326 105	405 821
	Asien	1 024 560	1 040 187	1 267 302	959 169	945 452	1 249 515
	davon						
AF	Afghanistan	1	1	124	0	1	2
AM	Armenien	3 540	2 788	244	296	220	364
AZ	Aserbaidshjan	347	754	496	350	369	238
BH	Bahrain	972	730	884	995	440	906
BD	Bangladesch	2 044	1 675	2 231	742	813	1 336
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	146	125	201	33	235	65
BN	Brunei Darussalam	188	168	92	199	212	301
CN	China	594 624	668 786	806 769	544 998	579 562	856 056
GE	Georgien	829	527	2 949	3 778	511	731
HK	Hongkong	7 297	8 054	8 950	9 933	8 079	8 201
IN	Indien	18 639	19 120	17 611	14 472	15 096	18 155
ID	Indonesien	5 974	11 961	8 722	2 772	3 513	3 932
IQ	Irak	7 449	7 571	10 471	18 754	3 078	625
IR	Islamische Republik Iran	6 356	5 331	2 041	1 421	1 789	2 848
IL	Israel	4 174	6 557	19 135	18 449	14 681	7 063
JP	Japan	52 820	39 353	51 609	51 671	40 357	77 916
YE	Jemen	95	161	285	1 184	210	156
JO	Jordanien	396	498	430	462	404	406
KH	Kambodscha	10	7	366	16	14	473
KZ	Kasachstan	893	2 255	1 584	1 983	932	1 645
QA	Katar	1 449	1 596	1 886	2 154	1 014	721
KG	Kirgistan	178	101	34	254	425	84
KR	Republik Korea	65 653	47 264	78 086	73 696	66 872	76 816
KW	Kuwait	3 674	2 732	3 241	5 749	2 230	2 012
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	0	8	52	8	4	1
LB	Libanon	2 035	251	221	131	279	2 218
MO	Macau	140	112	33	57	98	38
MY	Malaysia	79 145	51 504	51 614	47 150	45 858	37 311
MV	Malediven	53	63	48	108	83	32
MN	Mongolei	121	113	567	191	299	559
MM	Myanmar	78	45	17	0	1	70
NP	Nepal	15	8	13	0	5	9

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
17 351	15 581	13 207	13 347	15 485	11 371	173 391	9	BR
-	-	-	-	-	-	3	x	VG
3 426	2 729	3 444	3 942	3 399	3 623	41 019	-23	CL
97	276	472	156	208	252	2 716	-18	CR
52	0	0	9	41	118	375	166	CW
-	-	-	-	-	-	63	x	DM
1 079	310	1 925	1 118	1 015	423	8 677	23	DO
631	589	582	324	445	435	5 882	1	EC
210	132	254	131	292	165	2 771	16	SV
0	-	10	6	4	2	41	-93	GL
4 339	1 365	591	265	794	1 523	13 021	165	GT
-	-	-	-	1	-	12	-96	GY
-	6	-	-	0	6	130	-37	HT
194	527	127	360	1 539	535	6 186	193	HN
5	707	56	108	67	104	3 089	-30	JM
0	1	0	0	1	26	34	-73	KY
27 672	21 443	48 433	59 526	33 385	45 695	412 690	35	CA
1 877	789	2 868	4 832	4 880	1 024	35 170	-5	CO
1 607	50	93	104	68	55	2 729	207	CU
41 621	33 526	30 613	27 843	32 171	30 450	417 095	30	MX
10	8	1	5	130	78	392	9	NI
452	162	221	129	245	207	2 781	43	PA
228	233	264	228	193	176	3 099	39	PY
1 213	1 136	961	1 566	1 115	1 679	22 543	9	PE
42	45	17	76	33	68	427	256	SX
0	4	-	-	-	-	4	33	LC
-	-	8	-	4	-	23	283	PM
679	113	96	8	1	9	1 920	419	SR
7	48	9	51	9	189	1 201	-24	TT
1 032	1 660	4 100	1 871	22 385	10 555	45 584	611	UY
172	1	5	13	60	135	714	-5	VE
382 735	223 706	431 833	490 432	351 481	354 217	4 138 070	36	US
1 122 950	909 383	1 161 837	1 206 688	1 106 667	944 874	12 938 578	14	
-	121	-	82	33	-	366	-6	AF
461	533	221	423	310	2 047	11 445	-24	AM
666	343	759	844	430	254	5 850	-70	AZ
902	537	1 460	860	2 194	2 973	13 854	5	BH
800	1 664	1 176	526	897	1 564	15 467	10	BD
29	29	21	38	49	18	989	-14	PS
174	248	44	39	39	233	1 936	140	BN
649 126	520 996	773 566	754 043	635 903	508 324	7 892 753	13	CN
582	684	1 050	721	1 826	673	14 862	100	GE
9 118	6 482	8 010	6 236	8 426	6 787	95 573	-4	HK
19 049	16 520	18 792	23 363	19 638	25 428	225 883	39	IN
22 597	4 170	4 212	3 657	3 813	5 396	80 719	45	ID
320	473	9 848	695	1 823	502	61 610	-21	IQ
311	814	567	631	4 364	747	27 220	-63	IR
19 958	4 762	7 458	23 233	14 938	16 660	157 069	34	IL
68 290	55 179	57 076	75 122	65 860	42 046	677 299	13	JP
3	53	114	231	51	1 224	3 764	-21	YE
423	633	316	551	707	363	5 587	-2	JO
255	21	133	29	-	8	1 332	53	KH
5 702	1 685	1 253	1 053	1 061	825	20 872	-45	KZ
872	1 259	792	783	2 248	433	15 204	9	QA
741	84	25	76	33	112	2 146	92	KG
97 791	60 315	64 357	86 879	79 273	92 942	889 944	65	KR
1 906	1 872	1 817	1 347	6 406	996	33 981	27	KW
9	5	7	34	3	2	132	-5	LA
165	2 465	245	2 919	2 764	394	14 088	-3	LB
130	102	25	0	124	78	937	-46	MO
56 486	43 761	40 602	60 306	51 643	48 883	614 264	-4	MY
41	51	65	78	98	42	761	35	MV
353	618	117	492	226	369	4 023	110	MN
49	93	3	9	26	18	409	-30	MM
0	81	100	0	2	7	240	30	NP

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
OM	Oman	1 208	2 215	2 258	655	835	1 189
PK	Pakistan	1 511	1 303	2 113	1 473	1 769	2 002
PH	Philippinen	6 676	6 097	6 164	5 114	4 585	5 394
SA	Saudi-Arabien	4 493	14 282	18 967	15 566	15 142	9 307
SG	Singapur	19 067	20 521	28 722	20 146	22 686	20 614
LK	Sri Lanka	270	313	520	233	318	325
SY	Arabische Republik Syrien	39	2	37	-	23	76
TJ	Tadschikistan	6	6	1 098	0	1	1
TW	Taiwan	108 911	86 211	101 040	85 674	68 455	83 602
TH	Thailand	11 419	13 515	16 615	13 616	30 389	13 466
TL	Timor-Leste	-	-	-	38	-	-
TM	Turkmenistan	13	348	37	68	59	53
UZ	Usbekistan	346	1 329	561	2 412	796	363
AE	Vereinigte Arabische Emirate	7 312	9 952	11 409	6 301	8 820	6 497
VN	Vietnam	3 954	3 874	6 755	5 867	3 890	5 336
	Australien-Ozeanien	34 313	22 763	36 259	24 761	20 762	30 271
	davon						
UM	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	-	-	-	-	-
AQ	Antarktis	-	-	-	-	-	-
AU	Australien	29 155	20 312	29 677	20 565	16 097	23 742
FJ	Fidschi	-	-	-	0	-	8
TF	Französische Südgebiete	-	-	-	-	-	-
PF	Französisch-Polynesien	13	27	45	24	51	24
GU	Guam	-	5	-	-	38	-
NC	Neukaledonien	59	102	233	177	77	111
NZ	Neuseeland	5 076	2 317	6 304	3 995	4 251	6 376
PW	Palau	-	-	-	-	248	-
PG	Papua-Neuguinea	7	-	-	-	-	10
WS	Samoa	3	-	-	-	-	-
	Verschiedene	89	18	12	24	29	52
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Ausfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	89	18	12	24	29	51
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	-	-	-	-	-	1
	Ausfuhr insgesamt	3 360 920	3 492 696	4 377 187	3 575 874	3 433 478	4 231 566

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
698	381	481	693	2 606	2 166	15 385	14	OM
1 369	2 100	2 281	1 684	3 891	3 335	24 833	-10	PK
4 959	4 734	6 583	5 458	5 107	5 400	66 272	-6	PH
11 311	5 876	14 755	8 060	20 262	10 555	148 575	18	SA
19 377	22 389	22 029	29 349	29 539	25 702	280 142	40	SG
791	346	328	423	510	260	4 637	21	LK
81	24	45	-	44	12	383	-48	SY
-	-	2	45	-	5	1 165	-46	TJ
99 011	89 061	93 309	86 579	99 491	108 158	1 109 503	0	TW
13 260	29 377	12 249	11 190	14 421	9 394	188 912	49	TH
-	-	-	-	-	-	38	x	TL
71	41	135	1 015	51	20	1 911	52	TM
639	1 299	1 694	3 139	2 250	1 988	16 814	39	UZ
7 382	20 603	9 489	6 933	17 472	11 526	123 697	-6	AE
6 692	6 499	4 226	6 820	5 815	6 005	65 732	11	VN
32 127	16 518	26 047	32 907	25 935	32 117	334 780	10	
-	-	-	-	1	-	1	0	UM
-	-	377	-	-	-	377	947	AQ
23 823	10 920	19 728	26 946	17 160	24 285	262 411	8	AU
-	-	19	-	-	-	27	-25	FJ
-	1	4	-	-	-	5	-29	PF
71	15	15	71	110	104	570	14	TF
-	-	0	-	4	-	47	-39	GU
185	24	239	39	290	142	1 678	52	NC
8 048	5 558	5 665	5 851	8 360	7 586	69 385	18	NZ
-	-	-	-	-	-	248	x	PW
-	-	-	-	-	-	17	-60	PG
-	-	-	-	10	-	14	x	WS
105	194	105	128	140	113	1 008	-12	
-	-	-	-	-	-	-	-	QP
105	83	105	128	140	113	896	-22	QQ
-	111	-	-	-	-	112	x	QU
3 893 415	2 931 623	4 024 585	4 155 382	3 961 255	3 536 111	44 974 092	22	

[Inhalt](#)**4. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsland**
Jahr 2021

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	EU					
		insgesamt	dar				
			Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	Österreich
1 - 4	Ernährungswirtschaft	1 228 764	70 070	55 248	210 764	139 864	108 606
1	Lebende Tiere	73 711	2 202	12	17 283	12 040	661
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	459 753	21 989	24 623	129 926	52 102	37 177
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	478 325	24 492	29 497	20 512	58 409	63 928
4	Genussmittel	216 978	21 388	1 116	43 043	17 312	6 840
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	18 115 320	1 143 324	2 080 522	1 495 542	1 713 549	1 287 489
5	Rohstoffe	119 162	14 625	34 283	3 953	18 865	7 647
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	7 530	-	-	66	-	0
526	Nickelerze	-	-	-	-	-	-
6	Halbwaren	1 921 402	40 088	41 750	87 792	35 599	85 958
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	11 158	18	1 030	226	533	865
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	96	-	0	-	-	0
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	86 481	2 452	7 150	3 676	3 772	14 200
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	120 624	-	1 265	11 809	675	9 950
669	Mineralölerzeugnisse	118 478	1 084	5 699	977	14 287	2 670
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	1 744 872	194 671	213 265	149 997	158 863	185 272
	darunter						
	Gewebe, Gewirke u. Gestricke aus						
702	Chemiefasern	42 944	2 739	3 189	3 446	4 707	2 804
704	Baumwolle	50 664	74	695	411	590	19 439
708	Papier und Pappe	212 850	15 362	18 999	18 293	40 955	11 533
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	119 658	7 358	15 442	3 304	8 698	7 619
732	Kunststoffe	294 563	52 239	32 159	34 633	32 024	21 180
734	Farben, Lacke, Kitte	170 013	7 971	28 304	34 530	7 731	11 654
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	242 577	19 189	30 790	24 326	19 438	46 710
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	109 820	709	58 432	1 089	13 815	15 516
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	85 415	1 042	2 563	13 618	7 416	4 731
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	14 329 880	893 940	1 791 223	1 253 799	1 500 222	1 008 613
	darunter						
813	Papierwaren	175 459	7 644	25 592	5 219	11 786	14 657
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	647 703	19 932	46 604	52 772	41 854	67 998
832	Waren aus Kunststoffen	521 721	32 640	65 602	41 204	48 694	41 688
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	54 787	1 785	4 031	3 432	5 711	3 171
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	2 475 304	193 966	343 895	228 804	172 158	171 698
	darunter						
842	Pumpen und Kompressoren	341 409	8 254	37 399	49 816	20 752	13 818
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	299 940	14 899	17 616	13 787	18 551	39 035
852	Werkzeugmaschinen	194 519	10 033	61 604	21 219	12 549	24 192
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	147 912	6 387	24 021	36 883	3 597	16 743
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 701 876	22 062	257 446	108 852	113 370	114 507
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	1 188 710	12 983	221 746	80 869	50 402	76 028
865	Elektronische Bauelemente	326 818	3 646	16 157	6 651	50 646	20 307
881	Schienerfahrzeuge	83 590	357	15 031	4 010	1 190	36 052
883	Luftfahrzeuge	43 467	18	38 995	548	74	1 904
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	6 314 784	429 984	783 410	661 414	494 781	362 601
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubehör	2 070 742	61 634	124 891	39 434	68 805	53 407
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	4 189 614	362 815	653 617	620 725	414 083	301 986
9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	482 601	20 686	41 998	37 593	58 293	41 174
1 - 9	Ausfuhr insgesamt	19 826 683	1 234 080	2 177 768	1 743 899	1 911 705	1 437 269

ern

Jahr 2021

I-Länder					Schweiz	Vereinigtes Königreich	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Republik Korea	Taiwan	Nr. der Syste- matik
unter											
Polen	Schweden	Spanien	Tschechien	Ungarn	1 000 €						
173 765	18 759	71 599	183 385	35 027	24 982	54 954	23 042	117 183	11 053	4 087	1 - 4
28 681	-	9	4 182	1 877	177	1 445	536	1	0	-	1
61 951	5 648	29 212	35 624	7 197	4 762	28 731	7 579	101 246	8 149	3 558	2
59 781	11 042	16 552	125 685	10 146	17 543	18 539	5 331	2 743	2 052	444	3
23 353	2 069	25 826	17 894	15 808	2 500	6 239	9 596	13 193	852	85	4
2 013 095	871 507	1 384 691	2 356 441	742 630	1 346 234	2 697 649	4 114 499	7 775 517	878 881	1 105 398	5 - 8
16 715	3 615	1 873	14 515	314	2 832	223	20	1 670	415	11	5
277	-	-	7 171	-	-	-	-	-	-	-	503
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	526
670 413	11 607	21 600	734 479	19 768	45 368	104 822	115 891	10 734	7 784	1 334	6
776	398	10	2 596	502	1 694	273	11	447	204	0	602
0	76	20	0	-	0	178	142	523	126	55	608
16 864	725	369	10 563	2 688	14 471	1 864	5 065	2 051	383	338	612
58 018	1 230	212	9 919	1 966	781	88	668	341	2 930	-	645
4 229	112	684	84 714	627	207	352	27	1 622	25	124	669
227 481	35 958	68 380	183 572	46 023	73 950	101 337	230 780	514 499	47 362	158 070	7
5 719	850	696	6 346	1 956	2 702	3 447	3 669	2 264	63	165	702
8 335	74	137	15 790	34	1 286	1 275	189	502	19	3	704
47 282	1 035	5 679	28 624	5 099	4 451	23 274	11 635	5 207	2 583	377	708
7 517	7 065	6 899	3 244	6 631	2 248	4 584	9 014	5 126	-	1 009	709
41 144	5 223	14 986	18 900	5 116	2 897	20 809	39 164	33 080	9 986	306	732
19 148	4 237	15 227	13 271	3 063	3 709	11 668	8 684	28 505	685	72	734
11 934	6 716	9 156	19 977	2 302	19 233	9 100	87 379	371 979	19 366	151 006	749
3 181	587	2 434	3 271	1 235	4 188	226	3 745	373	23	345	751
21 751	2 156	2 334	17 695	2 519	8 360	4 806	15 404	46 791	5 041	2 591	753
1 098 486	820 328	1 292 839	1 423 875	676 525	1 224 084	2 491 267	3 767 809	7 248 614	823 321	945 983	8
19 558	3 284	7 957	51 718	3 304	13 561	10 572	33 041	18 320	2 783	340	813
101 441	11 580	21 323	130 044	19 938	76 760	25 608	26 431	210 998	1 903	957	829
82 407	10 723	17 122	67 773	18 607	36 441	50 302	62 313	74 931	2 607	1 494	832
14 828	1 135	2 995	6 608	1 161	5 315	17 760	2 869	2 356	437	1 978	835
238 933	193 520	156 564	335 421	130 408	141 858	185 425	349 183	676 959	79 470	83 210	841 - 859
19 298	11 538	69 224	25 943	33 243	9 371	36 935	20 147	73 578	27 868	4 819	842
29 206	22 623	24 915	51 209	40 636	12 989	31 450	37 981	112 074	2 097	573	844
16 377	4 529	4 303	11 163	5 629	22 818	8 537	48 057	37 967	4 783	1 888	852
23 826	6 948	7 341	6 923	4 756	3 698	8 639	52 798	103 486	4 612	3 641	854
161 188	27 718	110 842	176 452	236 686	83 491	62 713	503 497	1 180 573	425 611	707 008	861 - 869
122 136	11 904	87 038	125 831	146 137	57 639	45 553	429 593	390 594	31 559	7 018	861
7 799	11 093	12 506	36 163	75 810	9 446	6 580	41 672	701 439	390 353	698 265	865
2 790	4 742	1 510	1 744	252	86 016	3 285	920	1 023	154	4	881
52	69	645	164	86	817	2 609	2 455	809	158	5	883
303 020	531 326	889 663	426 779	180 170	440 738	2 015 743	2 392 962	4 756 105	272 017	126 653	884 - 887
156 522	31 715	548 659	362 281	145 053	24 689	521 079	132 013	1 680 707	4 656	344	884
136 527	499 487	339 969	61 912	34 025	414 422	1 494 361	2 260 942	3 075 398	267 361	125 333	885
45 621	19 975	47 992	65 567	22 719	473	3 329	528	53	10	18	9
2 232 481	910 241	1 504 282	2 605 394	800 376	1 371 689	2 755 932	4 138 070	7 892 753	889 944	1 109 503	1 - 9

[Inhalt](#)**5. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen**

Januar bis Dezember 2021

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
1 - 4	Ernährungswirtschaft	156 279	143 834	192 046	155 772	157 578
1	Lebende Tiere	2 103	1 129	250	1 822	1 250
	davon					
101	Pferde	7	-	-	-	-
102	Rinder	-	-	-	-	-
103	Schweine	-	171	211	125	97
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	2 091	937	7	1 676	1 116
109	Lebende Tiere, a. n. g.	5	21	33	20	36
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	44 868	48 364	58 098	50 992	55 617
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	20 796	22 568	24 685	25 006	27 834
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	839	587	865	1 078	689
203	Käse	12 274	14 189	17 212	14 366	13 134
204	Fleisch und Fleischwaren	5 916	6 219	8 890	6 158	6 092
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	2 023	2 245	3 560	1 015	3 944
208	Tierische Öle und Fette	4	26	17	12	8
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	2 623	2 076	2 226	2 381	2 237
211	Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	0	2	51	0	0
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	393	451	592	976	1 678
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	95 470	82 160	113 311	87 100	84 500
	davon					
301	Weizen	6 014	1 000	5 426	955	8 383
302	Roggen	77	151	51	143	968
303	Gerste	902	711	1 372	451	1 363
304	Hafer	400	426	444	453	527
305	Mais	1 890	1 392	1 654	627	1 852
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	29	194	72	68	67
309	Reis und Reiserzeugnisse	284	95	271	254	392
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	457	663	523	649	578
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	4 523	5 550	4 475	4 573	4 597
316	Malz	1 165	819	969	847	1 114
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	394	428	472	625	346
325	Hülsenfrüchte	223	359	498	368	241
335	Grün- und Rauhfutter	72	78	38	18	81
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	2 374	1 730	2 950	2 595	2 152
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	21 734	15 165	28 686	20 831	14 515
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	6 357	5 576	10 218	9 062	11 601
355	Südfrüchte	10 972	11 185	10 842	12 047	7 050
360	Schalen- und Trockenfrüchte	2 338	1 902	1 524	1 112	910
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	4 012	3 759	5 020	3 510	2 987
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	2 012	2 481	2 718	2 334	2 942
375	Obst- und Gemüsesäfte	2 598	2 153	3 060	2 714	1 844
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	1 524	2 018	1 502	2 297	1 627
379	Gewürze	290	331	408	247	267
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	1 063	1 618	2 070	1 767	796
383	Ölfrüchte	9 029	7 694	6 807	5 930	4 180
385	Pflanzliche Öle und Fette	2 920	3 110	6 117	2 326	3 499
389	Ölkuchen	400	422	427	170	353
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	3 529	956	3 648	1 164	2 152
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	4 204	8 013	7 379	5 268	4 007
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	3 686	2 183	3 673	3 695	3 110
4	Genussmittel	13 839	12 181	20 387	15 858	16 211
	davon					
401	Hopfen	-	-	-	0	0
402	Kaffee	132	103	114	135	156
403	Tee und Mate	34	71	67	80	50

Januar bis Dezember 2021

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
147 695	136 435	142 665	168 439	171 169	165 295	147 569	1 884 776	4	1 - 4
1 947	620	230	1 844	26	54	2 262	13 536	9	1
9	-	-	-	2	2	6	25	178	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
36	177	-	-	-	-	-	817	x	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
1 882	343	198	1 812	14	20	2 249	12 343	4	107
20	101	32	33	9	33	8	351	-14	109
52 573	45 233	53 041	54 985	50 802	51 799	62 789	629 160	7	2
27 169	26 518	23 601	23 116	22 259	20 807	28 336	292 694	21	201
1 348	197	624	505	658	1 094	696	9 180	-5	202
13 395	4 219	14 506	17 566	14 534	18 600	17 346	171 340	-5	203
6 206	6 526	8 134	7 466	7 049	6 471	9 897	85 024	6	204
906	3 626	1 460	1 715	1 679	982	2 460	25 615	4	206
9	14	35	20	28	14	43	229	22	208
2 397	3 201	2 667	3 917	2 968	2 346	3 035	32 074	-15	209
-	7	1	35	1	32	35	164	-32	211
1 144	926	2 014	645	1 626	1 453	943	12 840	-10	219
77 421	74 381	73 420	94 779	106 598	98 169	70 565	1 057 876	2	3
4 255	3 774	12 056	14 317	9 022	11 847	1 638	78 688	-17	301
404	255	666	908	350	394	28	4 395	77	302
686	2 680	1 368	1 331	2 251	1 178	560	14 852	-8	303
348	144	233	251	294	441	243	4 204	112	304
1 189	779	887	795	2 003	1 052	1 037	15 158	-11	305
62	16	35	75	64	53	6	740	-37	308
193	229	302	434	321	265	362	3 401	6	309
494	517	626	377	657	621	531	6 692	51	310
4 642	5 064	3 256	3 444	5 031	3 562	4 706	53 422	7	315
1 229	1 278	1 355	1 377	1 015	1 221	1 178	13 568	13	316
33	48	93	223	263	169	1 264	4 358	-18	320
231	126	236	321	229	527	520	3 879	-3	325
23	98	24	35	111	77	49	703	-6	335
1 969	1 795	2 913	2 849	2 200	1 608	440	25 575	69	340
10 855	9 409	8 164	13 916	17 399	16 254	13 467	190 395	11	345
14 779	10 931	8 119	16 234	13 458	7 924	6 095	120 353	-3	350
4 638	4 226	3 945	4 223	10 616	9 808	8 434	97 986	34	355
1 869	1 246	717	408	2 401	1 842	1 636	17 904	-33	360
3 195	2 848	3 149	4 131	3 565	3 896	2 801	42 875	-11	370
2 543	3 049	2 960	3 092	3 646	4 360	2 612	34 748	17	372
3 356	3 282	2 712	3 029	3 507	3 246	3 243	34 744	-5	375
1 362	2 071	1 969	3 058	1 824	3 255	1 910	24 417	-11	377
299	200	213	381	484	535	260	3 915	-20	379
972	2 008	1 814	1 970	1 233	929	883	17 122	-9	381
4 360	3 664	5 272	7 055	9 720	5 363	3 877	72 949	-17	383
1 209	3 887	1 401	1 539	3 250	3 452	1 313	34 023	-5	385
439	307	209	196	148	305	241	3 618	19	389
3 229	2 188	2 203	1 243	3 942	6 539	2 840	33 633	20	393
5 274	5 892	4 406	5 760	5 144	5 134	5 778	66 260	14	395
3 287	2 368	2 116	1 807	2 448	2 314	2 611	33 299	12	396
15 753	16 202	15 974	16 831	13 743	15 272	11 952	184 203	5	4
-	-	-	-	-	71	-	71	x	401
229	175	62	246	148	30	28	1 560	109	402
308	39	129	92	71	37	108	1 086	15	403

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	7 363	6 148	12 130	9 808	8 390
421	Bier	269	172	367	417	521
423	Branntwein	844	1 185	1 585	1 095	1 402
425	Wein	5 197	4 502	6 125	4 323	5 692
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	2 062 031	2 071 110	2 727 977	2 711 697	2 281 999
5	Rohstoffe	27 724	95 906	98 512	102 766	78 802
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	4 312	4 581	5 874	5 082	4 699
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	388	929	422	282	537
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	515	808	484	802	1 105
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	3	15	15	1	13
506	Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl.	33	41	66	23	77
507	Felle zu Pelzwerk, roh	0	-	-	-	0
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	3	1	0	-	0
511	Rundholz	2 971	2 914	4 220	3 835	4 058
513	Rohkautschuk	703	1 512	1 519	1 980	1 268
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	139	39	159	12	153
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	11	4	8	4	-
518	Erdöl und Erdgas	8 976	75 878	75 074	80 164	59 380
519	Eisenerze	-	13	13	13	6
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	23	14	26	11	33
522	Kupfererze	0	-	0	-	-
523	Bleierze	-	-	-	-	-
524	Zinkerze	-	-	-	-	-
526	Nickelerze	542	504	535	406	129
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	1 879	1 195	1 611	1 671	767
529	Bauxit, Kryolith	-	2	-	-	-
530	Speisesalz und Industriesalz	306	509	430	918	35
532	Steine und Erden, a. n. g.	2 443	2 517	2 857	2 343	2 339
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	191	122	292	227	164
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	6	5	10	47	19
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	4 279	4 303	4 899	4 945	4 020
6	Halbwaren	123 525	142 785	169 585	149 742	177 360
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt Garne aus	2 476	2 924	3 662	2 909	2 993
603	Chemiefasern	294	709	783	572	556
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	1 191	1 184	1 349	879	1 050
605	Baumwolle	1 365	1 898	2 322	2 110	1 396
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	0	0	0	2	1
607	Schnittholz	3 646	4 918	6 151	9 932	7 400
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	3 556	7 492	6 543	5 431	5 479
609	Kautschuk, bearbeitet	647	806	1 023	682	1 574
611	Zement	97	113	193	179	204
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	8 391	6 189	10 097	3 881	11 080
641	Roheisen	100	141	397	402	216
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	9 761	11 790	16 715	15 248	19 471
643	Ferrollegierungen	3 468	1 590	4 928	3 046	6 597
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug NE-Metalle roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus	912	2 014	2 142	1 435	1 765
645	Aluminium	22 372	21 736	26 698	17 326	24 504
646	Kupfer	1 725	2 406	4 381	2 505	1 667
647	Nickel	3 224	4 139	6 255	5 565	4 683
648	Blei	2 533	2 869	3 209	3 025	5 051
649	Zinn	1 176	1 746	909	1 887	91
650	Zink	1 368	392	1 075	534	1 398
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	260	189	0	476	12
659	Unedle Metalle, a. n. g.	1 245	1 183	1 369	1 499	836
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	1 144	893	903	1 110	889

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
7 619	9 305	9 722	9 766	7 192	7 265	5 606	100 315	8	411
457	665	456	434	326	711	285	5 082	-4	421
1 109	1 469	1 224	2 068	1 374	1 636	1 641	16 631	26	423
6 030	4 549	4 381	4 224	4 632	5 521	4 284	59 459	-6	425
2 764 769	2 351 737	1 960 648	2 352 495	2 520 225	2 888 070	2 488 710	29 181 468	20	5 - 8
86 720	90 099	62 203	113 347	129 788	190 886	209 375	1 286 128	251	5
5 984	5 532	3 533	5 312	2 344	4 582	3 541	55 375	15	502
704	287	89	206	140	502	376	4 860	-12	503
579	721	655	1 091	588	727	909	8 983	-24	504
30	1	0	6	1	24	61	171	-65	505
44	42	56	49	56	27	42	557	-11	506
-	-	-	0	-	-	-	0	x	507
0	-	0	0	1	0	1	7	75	508
3 992	3 922	2 442	3 460	2 497	2 052	1 643	38 007	42	511
1 677	1 360	1 366	1 934	1 174	1 454	1 160	17 108	172	513
42	198	77	121	131	118	105	1 293	-27	516
7	7	2	15	13	16	22	109	22	517
62 115	65 107	42 548	90 412	107 171	170 174	188 752	1 025 751	499	518
25	-	-	-	1	13	13	96	159	519
42	37	15	17	17	12	20	266	2	520
-	23	0	3	-	1	0	27	145	522
-	-	-	-	-	-	-	-	x	523
-	-	-	-	-	-	-	-	x	524
163	360	184	0	320	39	431	3 614	-46	526
1 871	3 328	1 412	2 146	1 038	1 679	1 872	20 469	24	528
1	2	-	-	48	113	-	166	x	529
864	427	280	254	275	72	459	4 829	11	530
2 590	2 924	2 488	2 633	2 789	2 841	2 512	31 276	-2	532
78	89	57	172	81	149	305	1 928	23	534
7	27	49	11	8	3	0	192	-4	537
5 903	5 706	6 950	5 506	11 094	6 289	7 152	71 044	119	590
201 373	163 638	170 823	173 988	168 140	149 911	159 871	1 950 743	51	6
3 433	2 966	2 453	3 071	2 561	2 752	2 043	34 244	24	602
762	996	348	800	860	925	527	8 131	39	603
1 091	775	637	1 247	1 010	1 306	790	12 508	8	604
2 095	1 538	560	1 822	2 183	1 591	2 062	20 942	-12	605
18	0	3	124	22	0	13	184	59	606
8 803	9 723	9 316	9 911	4 453	3 496	2 698	80 445	46	607
4 812	4 094	3 636	3 926	4 033	3 076	3 419	55 497	-26	608
1 689	1 590	1 273	2 218	1 545	1 483	1 102	15 633	90	609
1 623	268	222	126	207	227	36	3 494	98	611
11 492	9 704	9 029	8 480	8 212	8 959	3 768	99 282	18	612
252	362	383	109	532	357	0	3 252	459	641
18 649	19 103	17 152	16 190	15 503	16 030	13 305	188 917	81	642
3 365	8 032	5 871	7 100	3 688	3 204	7 806	58 695	74	643
1 698	1 818	1 253	1 743	396	1 412	2 657	19 246	23	644
23 249	20 292	23 876	26 816	33 389	30 201	29 264	299 723	62	645
3 809	2 310	3 897	2 709	3 404	2 203	3 628	34 644	48	646
4 958	5 382	3 269	5 707	6 628	3 339	3 525	56 675	45	647
2 897	1 848	2 999	2 167	2 913	1 031	3 312	33 854	185	648
889	2 058	868	1 039	1 729	1 161	1 678	15 231	87	649
329	638	1 405	1 612	559	662	727	10 699	19	650
612	802	508	246	10	257	497	3 867	-12	656
1 325	702	1 585	878	1 161	2 519	923	15 225	34	659
1 414	1 067	1 159	1 318	1 119	851	757	12 625	19	661

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
665	Koks u. Schwelkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	880	869	1 068	838	701
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	271	519	822	1 113	875
669	Mineralölerzeugnisse	8 917	6 541	8 782	9 060	13 610
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 174	177	207	181	103
673	Düngemittel	2 039	2 891	4 444	2 926	3 222
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	3 448	4 668	7 828	8 105	6 237
683	Gold für gewerbliche Zwecke	10 075	6 109	9 829	6 862	6 593
690	Halbwaren, a. n. g.	25 770	43 687	35 501	40 022	47 108
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	182 438	185 417	237 564	214 934	240 593
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	1 385	1 810	1 836	1 435	1 718
702	Chemiefasern	3 034	3 707	4 148	2 792	3 030
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	26	30	51	32	70
704	Baumwolle	463	830	638	858	582
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	90	140	165	73	263
706	Leder	4 227	5 050	7 455	4 531	375
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	1 062	784	715	742	0
708	Papier und Pappe	9 505	9 717	12 522	9 826	9 840
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	7 542	6 848	8 576	8 236	8 440
711	Glas	1 528	1 735	1 805	1 534	1 868
732	Kunststoffe	31 772	35 296	45 156	43 794	44 778
734	Farben, Lacke und Kitte	7 048	7 373	7 677	8 382	9 270
736	Dextrine, Gelatine, Leime	1 566	1 845	1 664	1 609	2 344
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	672	1 052	1 161	1 635	990
740	Pharmazeutische Grundstoffe	4 779	3 783	4 287	5 820	3 153
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	38 068	42 899	54 267	48 190	46 848
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	7 132	6 650	10 192	9 347	8 725
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	6 309	5 096	7 896	7 868	14 272
755	Blech aus Eisen oder Stahl	22 067	22 086	28 157	27 001	33 516
757	Draht aus Eisen oder Stahl	3 310	4 302	8 542	4 039	11 262
759	Eisenbahnoberbaumaterial	3 269	1 710	1 643	2 554	1 539
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	3 002	3 142	4 201	3 199	3 918
772	Aluminium	10 014	11 664	13 788	12 767	14 530
779	unedlen Metallen, a. n. g.	1 460	2 734	2 074	642	2 306
781	Edelmetallen	13 053	5 062	8 905	7 976	16 881
790	Vorerzeugnisse, a. n. g.	53	74	45	50	77
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	1 728 344	1 647 001	2 222 316	2 244 256	1 785 245
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	4 268	5 099	4 757	4 943	3 689
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	111	165	97	89	190
803	Baumwolle	6 172	7 090	7 711	7 706	7 353
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	6 302	6 399	5 319	5 108	4 827
805	Wolle und anderen Tierhaaren	429	99	244	77	593
806	Baumwolle	2 182	2 820	3 046	3 171	2 313
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	393	274	411	398	339
808	Kopfbedeckungen	449	1 345	2 449	1 565	539
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	11 910	14 240	12 897	10 832	9 997
810	Pelzwaren	9	3	3	1	22
811	Schuhe	3 345	3 130	4 109	3 974	4 057
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	1 983	3 310	2 818	2 731	2 339
813	Papierwaren	11 243	13 284	14 858	12 159	12 654
814	Druckerzeugnisse	6 541	5 286	6 882	11 214	8 480
815	Holzwaren (ohne Möbel)	4 529	5 034	7 037	5 527	6 543
816	Kautschukwaren	21 252	21 515	24 971	18 607	16 607
817	Waren aus Stein	1 255	1 077	1 693	1 985	1 662
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	3 737	10 060	4 165	8 907	10 574
819	Glaswaren	13 396	14 236	18 358	15 110	13 985
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	5 513	3 979	5 608	4 173	5 466
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 241	994	1 247	1 106	1 102
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	57 125	60 621	75 473	66 278	67 023

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
379	1 492	117	1 375	269	1 408	1 511	10 906	52	665
928	912	991	1 085	765	766	913	9 959	47	667
11 671	7 997	15 736	10 100	17 345	12 106	18 270	140 133	47	669
184	143	275	139	191	909	954	4 635	-75	671
4 505	2 350	2 777	4 459	5 795	4 296	3 617	43 320	53	673
7 389	8 139	5 589	6 058	4 932	4 414	7 483	74 291	56	679
7 192	4 227	3 372	4 003	9 904	3 874	10 336	82 377	-15	683
69 862	42 307	50 267	47 413	32 821	35 096	32 252	502 109	109	690
255 731	263 705	223 708	263 945	262 810	252 724	227 686	2 811 255	38	7
1 731	1 321	1 010	1 566	1 599	1 966	1 416	18 792	18	701
3 494	4 458	4 525	3 200	5 167	4 355	3 203	45 114	29	702
36	41	53	75	53	35	18	520	-2	703
578	783	655	589	549	1 030	899	8 454	18	704
211	256	210	99	132	234	203	2 076	20	705
8 741	6 037	6 466	4 739	7 485	6 776	6 974	68 855	81	706
2 936	1 081	1 393	1 296	1 970	1 118	297	13 394	190	707
11 465	11 995	9 758	11 440	9 818	10 307	10 303	126 496	4	708
9 677	8 303	7 971	11 161	10 533	10 305	7 419	105 010	51	709
2 350	2 812	2 211	3 356	2 717	3 093	1 484	26 491	8	711
50 513	51 419	40 440	41 252	50 156	45 405	37 044	517 026	53	732
9 202	10 237	8 534	9 957	9 954	10 050	9 059	106 742	32	734
2 076	2 080	1 836	1 909	2 577	1 896	1 561	22 963	21	736
1 178	1 293	1 348	1 062	716	556	429	12 092	44	738
2 753	4 305	2 253	5 749	8 140	4 563	6 539	56 125	-7	740
66 178	59 313	54 044	56 241	60 301	52 481	67 645	646 475	31	749
9 761	11 131	8 209	12 018	7 272	10 463	7 343	108 243	30	751
10 152	14 410	11 755	11 384	11 797	10 366	8 222	119 528	54	753
31 028	35 104	34 088	43 121	35 314	40 698	22 980	375 162	31	755
4 967	6 957	4 372	8 777	5 790	5 279	6 895	74 491	65	757
1 266	1 356	1 613	4 593	4 865	4 211	2 079	30 696	10	759
3 651	3 887	3 562	4 198	4 974	3 689	3 660	45 083	62	771
12 677	14 482	10 745	15 492	13 126	16 313	11 462	157 060	23	772
1 359	1 455	861	536	2 104	879	3 693	20 103	82	779
7 697	9 049	5 745	9 997	5 627	6 614	6 815	103 420	276	781
55	139	50	138	76	44	43	844	39	790
2 220 945	1 834 295	1 503 915	1 801 214	1 959 486	2 294 548	1 891 777	23 133 342	12	8
4 568	4 598	3 703	5 906	4 973	4 871	3 994	55 369	33	801
82	223	133	414	221	197	246	2 169	7	802
7 554	7 700	7 322	8 284	6 734	9 149	7 911	90 689	15	803
3 600	4 795	4 610	7 743	5 158	5 493	5 308	64 661	3	804
37	67	125	107	148	134	133	2 193	100	805
2 619	2 529	2 286	3 676	2 826	2 485	2 436	32 387	9	806
255	266	423	570	434	397	502	4 661	-9	807
1 777	1 882	1 364	1 183	1 477	886	1 078	15 993	26	808
13 673	13 302	10 686	12 629	13 950	10 446	13 267	147 831	-41	809
2	4	21	8	19	6	5	103	12	810
5 069	3 562	3 924	4 405	3 788	4 698	4 427	48 488	54	811
3 614	3 278	2 851	3 367	3 044	3 927	3 933	37 195	2	812
13 030	14 049	13 766	14 508	16 588	14 536	14 843	165 519	0	813
7 538	5 996	7 971	7 083	6 110	6 500	7 667	87 270	23	814
6 358	6 971	7 546	7 718	8 143	7 812	6 214	79 434	30	815
23 427	20 272	17 406	22 521	19 844	19 250	14 340	240 011	4	816
1 507	1 924	1 207	2 467	1 806	1 859	1 083	19 523	22	817
7 617	7 751	7 182	4 362	10 455	7 494	6 338	88 642	-1	818
15 130	14 294	15 459	14 720	16 047	16 647	13 328	180 711	26	819
7 745	5 660	5 305	5 230	6 671	4 231	4 682	64 262	14	820
1 018	1 364	1 464	1 209	925	1 310	1 092	14 072	35	823
70 452	80 202	67 354	71 829	77 528	66 745	65 906	826 537	20	829

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
831	Waren aus Wachs oder Fetten	527	4 054	725	3 361	2 016
832	Waren aus Kunststoffen	41 453	47 326	58 843	50 171	50 975
833	Fotochemische Erzeugnisse	2 761	2 745	3 577	2 599	3 454
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	21 238	20 772	37 305	41 109	41 472
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	1 524	2 137	2 442	3 224	2 912
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	20 729	20 400	20 894	23 563	25 475
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	210 783	189 762	269 355	228 241	234 301
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	5 401	5 783	6 178	6 256	3 821
842	Pumpen und Kompressoren	32 954	31 560	40 743	38 566	30 254
843	Armaturen	12 861	7 771	12 291	11 431	10 335
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	19 848	18 939	18 429	21 457	20 636
845	Hebezeuge und Fördermittel	6 719	8 288	10 527	9 742	10 680
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	4 456	5 105	6 529	5 391	6 494
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	3 642	3 322	3 563	3 020	4 491
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	503	1 057	636	1 216	2 503
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	4 857	7 920	6 001	8 105	8 877
850	Guss- und Walzwerkstechnik	1 947	1 041	497	377	416
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	266	1 977	1 358	583	2 341
852	Werkzeugmaschinen	8 948	10 322	17 482	13 274	7 865
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	21 371	13 100	21 608	17 679	30 473
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	5 516	4 148	5 489	4 851	2 700
859	Maschinen, a. n. g.	81 494	69 429	118 024	86 293	92 415
860	Sportgeräte	1 235	1 885	2 424	2 482	1 606
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	513 016	444 481	595 591	510 051	486 195
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	201 588	218 515	281 482	222 457	189 806
862	Elektrische Lampen und Leuchten	3 789	4 408	4 557	2 948	3 433
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	35 438	27 258	33 702	36 025	28 480
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	37 397	29 332	40 733	36 139	33 154
865	Elektronische Bauelemente	164 222	111 587	151 757	144 750	158 041
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	70 582	53 381	83 360	67 732	73 281
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	65 784	67 206	70 106	71 031	66 380
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	56 200	36 630	58 150	43 022	50 788
873	Optische und fotografische Geräte	5 527	5 302	4 392	7 385	6 077
874	Uhren	1 769	2 338	3 096	4 241	5 331
875	Möbel	48 730	44 407	65 961	50 662	45 241
876	Musikinstrumente	2 434	3 183	2 715	2 693	2 090
877	Spielwaren	2 301	2 071	2 855	2 618	2 637
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	398	1 223	831	764	1 140
881	Schienenfahrzeuge	8 797	27 905	35 491	17 706	28 380
882	Wasserfahrzeuge	67	1 728	328	374	344
883	Luftfahrzeuge	10 387	19 319	11 025	329 442	50 837
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	492 708	477 024	711 192	618 081	427 324
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	295 461	277 598	392 754	307 935	256 496
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	194 749	195 295	315 913	308 140	168 017
886	Busse	-	822	29	-	204
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	2 498	3 309	2 496	2 006	2 607
888	Fahrräder	29 253	25 974	32 112	23 727	40 776
889	Fahrzeuge, a. n. g.	5 900	5 753	7 229	7 280	6 422
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	-	-	-	-	-
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	21 437	13 312	21 523	14 771	22 718
9	Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse	87 147	114 844	88 817	102 037	104 665
1 - 9	Einfuhr insgesamt	2 305 457	2 329 788	3 008 840	2 969 506	2 544 242

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Nr. der Systematik
1 000 €								%	
1 711	1 842	1 461	3 398	3 053	1 642	1 208	24 997	-16	831
52 190	56 532	53 162	53 348	50 719	48 665	44 287	607 671	26	832
3 526	4 128	3 808	3 009	3 066	3 547	4 512	40 731	8	833
35 860	23 742	25 693	25 791	23 318	28 075	30 755	355 131	22	834
4 110	5 068	3 134	2 698	3 089	3 931	3 918	38 188	27	835
24 003	19 916	19 169	23 390	22 915	14 406	28 676	263 536	-22	839
268 118	256 093	260 264	299 315	309 939	353 700	279 981	3 159 853	34	841 - 859
4 557	4 694	4 777	6 554	6 377	28 335	10 427	93 161	16	841
45 084	35 516	38 142	31 477	30 018	32 808	24 417	411 540	24	842
10 634	12 141	10 792	10 668	9 254	10 534	9 901	128 614	7	843
21 547	23 062	12 833	18 118	17 509	19 745	15 279	227 401	15	844
13 265	10 223	10 394	12 203	12 814	9 629	9 415	123 899	4	845
5 468	5 237	3 823	5 902	4 330	5 245	5 315	63 295	9	846
4 226	3 469	3 277	5 060	4 225	3 646	4 058	45 998	57	847
661	1 547	815	801	869	972	11 105	22 685	61	848
7 517	7 184	5 941	7 253	8 595	7 824	6 763	86 837	11	849
404	895	216	516	503	376	1 407	8 595	-21	850
638	637	1 346	660	1 105	1 454	578	12 944	10	851
11 144	13 808	13 622	11 663	8 192	12 105	13 341	141 766	9	852
32 617	29 795	29 709	41 848	33 832	35 589	25 741	333 362	50	853
6 279	2 961	5 128	4 481	5 117	2 750	5 421	54 840	29	854
104 077	104 924	119 449	142 111	167 199	182 688	136 813	1 404 916	55	859
2 443	1 849	1 650	1 225	1 315	1 505	1 350	20 970	58	860
541 138	504 736	434 482	488 367	513 602	746 047	574 569	6 352 278	23	861 - 869
224 729	208 829	158 393	187 634	207 594	358 761	232 228	2 692 016	32	861
4 266	3 271	5 126	5 459	5 660	6 292	4 606	53 815	37	862
40 836	28 673	25 122	28 922	33 635	35 707	36 463	390 261	-13	863
39 536	34 744	22 326	33 255	35 416	38 499	36 422	416 954	12	864
152 378	155 401	163 770	166 619	145 651	228 031	189 365	1 931 574	17	865
79 393	73 818	59 745	66 478	85 646	78 757	75 485	867 658	37	869
72 030	84 133	58 408	66 620	59 316	46 121	52 277	779 412	-10	871
58 854	52 165	35 856	49 404	51 485	62 524	50 322	605 399	11	872
4 127	4 035	3 046	4 302	2 812	4 311	3 572	54 889	12	873
5 529	5 017	2 750	4 267	4 095	4 695	5 619	48 746	7	874
55 426	54 969	31 089	45 123	65 889	49 360	45 284	602 141	20	875
3 451	3 661	2 412	4 445	3 630	4 702	3 617	39 034	16	876
2 182	2 915	1 801	2 721	3 404	4 751	4 515	34 771	60	877
1 361	964	1 139	1 292	1 799	1 922	2 504	15 338	-32	878
18 983	11 805	14 013	20 768	12 595	32 553	38 156	267 153	40	881
155	126	2 813	2 777	35	45	148	8 939	225	882
310 692	9 383	21 876	34 761	48 734	12 432	76 065	934 952	-15	883
503 727	470 332	282 175	405 498	508 475	613 361	401 920	5 911 815	1	884 - 887
351 840	313 024	168 064	280 207	315 369	276 115	223 082	3 457 944	10	884
149 163	154 040	110 158	118 222	190 426	334 260	160 799	2 399 182	-9	885
208	184	12	4 071	388	307	13 449	19 673	61	886
2 516	3 084	3 941	2 998	2 292	2 679	4 590	35 016	3	887
31 852	34 063	40 169	37 238	36 006	43 084	38 383	412 635	45	888
6 711	5 943	5 742	4 858	5 530	4 779	5 703	71 850	3	889
-	-	-	-	-	-	-	-	-	891
16 097	20 191	15 695	16 657	17 778	19 314	15 703	215 196	31	896
129 302	109 640	96 182	119 560	141 120	152 307	142 931	1 388 553	38	9
3 041 766	2 597 813	2 199 495	2 640 494	2 832 514	3 205 672	2 779 210	32 454 797	20	1 - 9

[Inhalt](#)**6. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern**

Januar bis Dezember 2021

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Europa	1 638 419	1 795 608	2 305 450	1 982 070	1 837 727	2 040 113
	davon						
BE	Belgien	57 572	49 895	65 401	62 907	51 887	73 749
BG	Bulgarien	7 936	12 559	15 377	11 441	13 046	14 037
DK	Dänemark	24 490	25 726	31 927	28 962	26 333	27 661
EE	Estland	1 092	1 156	1 405	1 423	1 374	1 665
FI	Finnland	9 045	9 175	12 173	11 089	11 313	12 086
FR	Frankreich	81 650	94 941	116 042	95 026	87 381	109 467
GR	Griechenland	2 514	9 166	9 533	8 523	10 058	7 606
IE	Irland	10 294	7 313	12 350	10 272	6 221	14 242
IT	Italien	98 333	109 638	132 144	108 230	114 071	124 787
HR	Kroatien	1 663	2 252	2 266	2 342	2 365	2 650
LV	Lettland	995	2 327	1 181	1 875	1 482	1 271
LT	Litauen	4 297	4 699	5 879	5 279	6 131	7 268
LU	Luxemburg	11 389	11 233	10 722	7 806	11 850	11 192
MT	Malta	448	614	1 358	355	325	1 086
NL	Niederlande	104 743	106 156	159 894	123 662	123 548	122 294
AT	Österreich	117 769	89 829	141 895	119 448	115 025	138 538
PL	Polen	197 751	237 666	288 003	252 401	230 768	251 105
PT	Portugal	19 175	14 223	17 620	18 920	18 179	24 607
RO	Rumänien	43 137	44 289	55 496	46 632	38 915	47 950
SE	Schweden	19 202	21 480	27 160	21 514	25 578	23 839
SK	Slowakei	75 382	75 304	100 074	72 144	72 047	84 402
SI	Slowenien	14 114	11 076	16 836	14 466	11 955	15 392
ES	Spanien	56 472	55 772	85 824	60 943	54 300	67 976
CZ	Tschechien	413 539	407 585	561 129	508 173	393 516	419 440
HU	Ungarn	125 934	141 645	164 560	117 674	133 158	158 893
CY	Zypern	400	675	540	77	50	45
AL	Albanien	269	20	40	153	165	83
AD	Andorra	1	0	-	6	2	2
BY	Belarus	1 609	2 018	1 983	1 894	2 847	1 517
BA	Bosnien und Herzegowina	876	1 143	1 108	1 422	1 054	1 148
FO	Färöer	-	-	-	-	-	-
GI	Gibraltar	-	-	-	4	-	-
VA	Heiliger Stuhl	2	1	3	3	0	4
IS	Island	474	1 899	1 659	1 419	1 119	1 134
XK	Kosovo	6	31	64	0	30	1
LI	Liechtenstein	1 121	1 143	1 318	1 103	1 434	1 491
MD	Republik Moldau	842	312	785	275	456	368
ME	Montenegro	26	15	1	8	0	0
MK	Nordmazedonien	2 820	4 858	3 681	4 300	3 674	4 520
NO	Norwegen	15 295	18 380	17 612	13 519	15 694	18 946
RU	Russische Föderation	7 064	89 604	75 273	84 175	60 298	66 425
SM	San Marino	0	-	17	-	9	14
CH	Schweiz	59 010	68 786	82 570	79 575	65 292	70 972
XS	Serbien	4 596	4 382	5 545	5 485	5 067	6 035
TR	Türkei	18 297	19 308	20 646	20 432	21 568	28 379
UA	Ukraine	6 982	7 367	11 924	13 391	12 212	14 195
GB	Vereinigtes Königreich	19 793	29 947	44 432	43 322	85 930	61 631
	EU-Länder	1 499 336	1 546 394	2 036 789	1 711 584	1 560 876	1 763 248
	Eurozone (EWU)	665 684	653 192	890 871	722 445	697 197	817 673
	Nicht Eurozone	833 652	893 202	1 145 918	989 139	863 679	945 575
	Europa ohne EU-Länder	139 083	249 214	268 661	270 486	276 851	276 865

Januar bis Dezember 2021

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
1 929 144	1 497 195	1 901 463	2 073 194	2 329 512	1 966 772	23 296 676	22	
60 585	54 177	54 836	65 670	58 302	59 053	714 033	15	BE
15 068	12 843	15 118	10 787	11 478	11 523	151 213	31	BG
15 109	24 898	28 145	29 470	30 455	28 229	321 404	4	DK
1 529	1 510	1 435	1 294	1 730	1 361	16 974	38	EE
13 236	11 131	13 851	9 828	8 801	10 966	132 693	33	FI
97 417	75 236	103 595	108 448	76 903	91 639	1 137 745	31	FR
4 577	12 491	9 454	10 413	10 210	7 097	101 642	68	GR
8 655	8 243	12 842	9 957	10 336	10 432	121 158	-9	IE
129 466	88 734	121 135	129 023	123 691	112 550	1 391 801	30	IT
3 254	3 207	3 434	4 975	5 710	2 253	36 372	11	HR
2 555	1 177	2 353	869	3 106	1 398	20 591	54	LV
6 031	4 166	6 731	5 242	4 855	5 510	66 088	13	LT
10 308	10 071	10 922	17 121	18 992	35 392	166 998	73	LU
64	688	525	333	34	802	6 632	62	MT
125 578	105 577	137 792	135 704	114 363	157 394	1 516 706	26	NL
125 382	97 418	107 635	122 931	113 150	105 671	1 394 691	13	AT
235 025	203 850	262 427	261 949	264 786	253 608	2 939 340	15	PL
19 642	12 900	15 383	17 133	17 234	15 307	210 324	11	PT
45 995	33 384	47 351	48 769	43 336	38 922	534 177	17	RO
21 798	18 955	25 268	22 574	21 702	27 218	276 286	11	SE
81 326	60 501	77 207	80 905	81 452	71 886	932 630	24	SK
12 995	11 741	11 431	15 298	12 174	11 835	159 313	22	SI
60 179	45 776	57 030	61 644	61 086	54 989	721 989	10	ES
398 774	308 857	359 875	451 783	584 359	384 619	5 191 650	8	CZ
154 872	91 406	130 278	128 558	280 368	138 556	1 765 902	45	HU
119	19	29	19	36	38	2 048	54	CY
80	51	130	96	206	161	1 454	x	AL
0	1	2	1	1	12	29	-28	AD
1 098	1 852	3 010	1 784	2 223	909	22 744	35	BY
1 187	1 716	1 108	1 581	1 167	948	14 459	-18	BA
-	-	-	3	0	-	3	50	FO
0	-	-	0	0	-	4	-60	GI
1	-	4	4	3	1	27	17	VA
321	1 323	894	1 528	2 326	1 507	15 603	17	IS
54	4	123	270	322	300	1 206	265	XK
1 034	766	1 123	1 036	1 144	803	13 517	48	LI
245	302	459	244	113	3	4 404	-28	MD
0	0	0	0	0	11	61	-12	ME
3 821	3 130	3 689	3 589	3 971	2 699	44 754	-1	MK
17 987	15 630	21 520	19 535	21 621	19 851	215 591	24	NO
75 773	45 622	87 217	106 244	188 717	162 304	1 048 715	592	RU
-	-	10	-	9	251	310	244	SM
86 210	48 745	67 834	68 596	63 141	59 109	819 839	13	CH
7 308	5 879	6 865	7 076	9 857	7 032	75 127	38	XS
26 787	15 694	26 051	19 596	19 691	18 564	255 013	11	TR
16 020	9 263	15 978	10 729	11 940	11 068	141 069	68	UA
41 679	48 261	49 364	80 585	44 411	42 991	592 347	-14	GB
1 649 539	1 298 956	1 616 082	1 750 697	1 958 649	1 638 248	20 030 400	18	
759 644	601 556	744 186	791 832	716 455	753 320	8 814 056	22	
889 895	697 400	871 896	958 865	1 242 194	884 928	11 216 344	15	
279 605	198 239	285 381	322 497	370 863	328 524	3 266 276	47	

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Afrika	16 689	12 281	19 689	15 645	21 008	17 205
	davon						
EG	Ägypten	1 759	2 065	3 846	3 164	1 939	2 848
DZ	Algerien	5	6	7	5	6	9
AO	Angola	6	19	11	15	53	13
GQ	Äquatorialguinea	-	-	-	-	386	-
ET	Äthiopien	2	3	24	8	3	9
BJ	Benin	0	-	-	-	-	-
BW	Botsuana	-	-	-	-	-	0
BF	Burkina Faso	-	-	-	-	-	1
BI	Burundi	-	-	-	-	-	-
CV	Cabo Verde	-	-	-	-	-	-
CI	Cote d'Ivoire	19	624	299	535	183	581
DJ	Dschibuti	-	-	-	0	3	1
ER	Eritrea	0	0	0	0	1	1
SZ	Eswatini	3	0	1	2	0	0
GA	Gabun	-	-	-	-	-	-
GM	Gambia	0	-	-	0	-	3
GH	Ghana	25	-	136	3	0	537
CM	Kamerun	0	0	2	41	5	0
KE	Kenia	971	354	130	24	48	33
CD	Demokratische Republik Kongo	2	-	-	3	1	-
CG	Republik Kongo	-	-	-	0	1	-
LS	Lesotho	-	2	-	-	-	1
LY	Libyen	-	-	-	-	-	-
MG	Madagaskar	2	6	4	2	2	3
MW	Malawi	855	885	801	593	541	478
ML	Mali	-	-	0	-	-	1
MA	Marokko	1 317	1 283	1 568	1 276	1 476	1 409
MR	Mauretanien	0	0	0	0	1	0
MU	Mauritius	15	11	13	10	7	41
MZ	Mosambik	7	67	190	161	180	22
NA	Namibia	45	11	6	15	35	20
NE	Niger	0	-	0	5	0	0
NG	Nigeria	0	52	1	6	0	156
RW	Ruanda	0	-	59	-	-	-
ZM	Sambia	353	88	439	6	724	-
ST	Sao Tome und Principe	-	-	-	-	-	-
SN	Senegal	1	3	83	22	3	11
SL	Sierra Leone	0	-	-	0	-	-
ZW	Simbabwe	47	48	67	113	72	21
SO	Somalia	-	0	0	4	-	-
ZA	Südafrika	10 174	5 149	8 517	7 190	13 685	8 480
SS	Südsudan	3	-	-	-	-	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	3	3	3	3	3	3
TG	Togo	-	-	3	-	-	-
TN	Tunesien	1 075	1 598	3 478	2 439	1 650	2 521
UG	Uganda	0	3	1	0	0	1
CF	Zentralafrikanische Republik	-	1	0	0	-	1
	Amerika	202 201	144 499	179 508	494 476	206 742	469 601
	davon						
VI	Amerikanische Jungferninseln	-	-	-	-	-	-
AR	Argentinien	901	1 244	1 627	1 072	1 185	1 145
BS	Bahamas	-	-	-	-	0	-
BB	Barbados	0	1	1	3	-	2
BZ	Belize	-	-	-	-	3	0
BM	Bermuda	-	-	-	-	0	-
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	0	353	281	-	-	0
BR	Brasilien	6 414	5 508	10 145	7 486	6 163	6 250
VG	Britische Jungferninseln	-	-	-	-	-	-
CL	Chile	377	312	353	448	774	681
CR	Costa Rica	875	2 075	528	6 002	1 781	2 216
CW	Curacao	-	-	-	-	-	-
DM	Dominica	-	-	-	-	-	0
DO	Dominikanische Republik	620	469	530	703	709	649

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
17 684	12 967	14 431	19 401	19 398	20 430	206 833	77	
2 711	1 672	2 348	1 574	1 829	2 608	28 364	32	EG
9	274	9	6	36	7	378	311	DZ
35	9	7	31	7	7	213	111	AO
154	424	307	0	336	1 007	2 614	82	GQ
47	12	3	1	1	1	115	-24	ET
-	-	-	-	-	-	0	x	BJ
-	-	-	-	-	-	0	x	BW
-	0	0	0	0	0	1	-91	BF
-	349	0	531	-	174	1 054	x	BI
3	-	2	-	-	-	5	-50	CV
760	379	570	10	604	15	4 578	131	CI
-	0	1	0	4	31	41	x	DJ
0	0	0	0	0	-	3	200	ER
-	4	-	-	-	-	12	x	SZ
5	-	-	-	-	-	5	x	GA
0	-	-	0	-	-	3	x	GM
0	541	215	144	177	1	1 778	-10	GH
-	47	88	17	0	-	201	36	CM
18	149	15	15	20	39	1 816	-2	KE
-	-	-	-	1	-	6	-14	CD
-	-	-	-	-	-	1	x	CG
0	-	-	2	-	1	6	500	LS
-	0	-	-	-	-	0	x	LY
2	0	3	3	7	10	46	-96	MG
729	778	664	782	683	464	8 254	-18	MW
-	0	-	-	0	0	2	-67	ML
762	689	1 364	1 383	1 470	1 724	15 720	59	MA
0	-	-	1	6	0	10	-89	MR
16	11	9	15	20	18	185	-10	MU
158	146	23	317	332	272	1 874	11	MZ
7	18	44	29	23	28	279	69	NA
5	11	17	0	0	0	39	x	NE
406	314	4	344	2	498	1 784	x	NG
-	-	3	1	-	0	63	x	RW
726	271	270	211	1	883	3 974	835	ZM
-	-	-	116	-	-	116	-39	ST
10	1	-	-	0	21	154	-86	SN
-	-	6	-	0	0	6	-14	SL
247	72	312	117	61	111	1 287	16	ZW
0	-	-	-	0	-	4	0	SO
7 795	5 557	6 445	8 747	9 518	5 573	96 830	144	SD
-	-	-	-	-	-	3	-40	SS
5	5	6	589	8	6	637	727	TZ
-	-	12	7	-	8	29	32	TG
3 074	1 230	1 684	4 408	4 252	6 906	34 315	60	TN
-	4	0	-	-	3	11	-93	UG
0	-	-	0	-	14	17	240	CF
171 254	179 079	200 273	161 462	236 048	228 343	2 873 489	-6	
-	-	-	-	3	0	3	x	VI
1 020	1 249	452	1 871	2 036	1 319	15 122	-24	AR
-	-	-	-	-	-	0	x	BS
1	0	2	0	-	1	11	x	BB
-	0	-	0	-	2	6	-99	BZ
-	-	-	-	-	-	0	x	BM
-	-	0	-	0	1	636	-63	BO
7 554	5 323	5 030	6 960	5 024	6 827	78 683	21	BR
-	-	-	-	-	0	0	x	VG
1 009	671	458	436	299	317	6 136	-13	CL
2 357	2 522	686	2 155	2 411	1 993	25 602	253	CR
-	-	12	-	-	-	12	x	CW
-	-	1	0	-	-	1	-83	DM
587	727	546	380	323	537	6 781	29	DO

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
EC	Ecuador	398	466	464	438	471	304
SV	El Salvador	20	21	48	32	29	38
GL	Grönland	-	-	-	-	-	-
GT	Guatemala	44	80	165	121	21	66
GY	Guyana	-	-	0	0	0	0
HT	Haiti	6	7	8	25	21	8
HN	Honduras	52	46	147	109	132	94
JM	Jamaika	0	0	1	1	0	0
KY	Kaimaninseln	-	-	-	-	-	-
CA	Kanada	2 684	3 702	4 170	2 052	3 087	3 480
CO	Kolumbien	207	118	157	253	345	192
CU	Kuba	2	2	1	3	168	453
MX	Mexiko	29 247	27 239	26 924	33 713	32 459	26 974
NI	Nicaragua	29	151	31	22	34	39
PA	Panama	-	1	18	21	3	0
PY	Paraguay	9	0	5	0	0	0
PE	Peru	257	287	241	196	133	139
KN	St. Kitts und Nevis	-	-	-	-	-	-
TT	Trinidad und Tobago	-	2	-	4	2	397
TC	Turksinseln und Caicosinseln	-	-	-	-	-	-
UY	Uruguay	312	1 218	739	591	329	726
VE	Bolivarische Republik Venezuela	24	-	-	2	2	2
US	Vereinigte Staaten	159 723	101 197	132 924	441 179	158 891	425 746
	Asien	444 300	374 642	501 744	471 036	474 238	511 819
	davon						
AF	Afghanistan	1	3	2	1	3	7
AM	Armenien	1	5	34	1	2	600
AZ	Aserbaidshjan	0	8	1	-	0	-
BH	Bahrain	1 276	1 170	1 826	1 060	811	1 021
BD	Bangladesch	1 764	2 414	1 982	3 441	3 056	2 828
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	-	-	-	-	8	-
CN	China	179 349	149 694	215 211	184 101	195 193	199 342
GE	Georgien	44	2	47	8	227	70
HK	Hongkong	1 532	10 257	2 148	1 350	2 205	2 167
IN	Indien	10 346	13 828	13 628	16 605	11 745	12 055
ID	Indonesien	3 218	3 354	3 054	2 117	2 289	2 608
IQ	Irak	0	55	0	0	0	5
IR	Islamische Republik Iran	14	53	786	25	577	9
IL	Israel	12 425	3 162	6 445	6 940	8 947	4 438
JP	Japan	64 649	57 930	73 290	75 078	76 479	92 454
JO	Jordanien	14	22	20	9	11	42
KH	Kambodscha	150	86	206	108	379	235
KZ	Kasachstan	747	872	1 956	899	539	515
QA	Katar	3	1	582	482	3	1
KG	Kirgistan	-	-	-	-	-	0
KR	Republik Korea	34 590	18 019	37 652	24 429	26 164	32 381
KW	Kuwait	19	36	9	0	0	0
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	74	536	2	148	109	79
LB	Libanon	2	-	58	0	22	1
MO	Macau	3	6	8	4	4	10
MY	Malaysia	17 779	21 937	26 175	28 783	24 916	28 224
MV	Malediven	-	-	-	-	1	-
MN	Mongolei	7	6	1	8	-	7
MM	Myanmar	16	26	17	51	53	89
NP	Nepal	8	13	24	38	7	20
OM	Oman	4	0	0	6	13	150
PK	Pakistan	1 505	1 533	1 608	1 699	1 516	1 747
PH	Philippinen	11 090	11 206	13 668	12 207	12 642	13 904
SA	Saudi-Arabien	7 226	1 826	1 616	1 123	2 017	2 030
SG	Singapur	16 491	10 747	14 236	18 238	12 627	13 830
LK	Sri Lanka	300	412	414	370	379	472
SY	Arabische Republik Syrien	18	0	0	1	1	0
TJ	Tadschikistan	5	7	7	30	5	10
TW	Taiwan	38 671	30 049	39 373	50 165	52 093	55 097
TH	Thailand	22 261	19 976	25 727	23 311	23 160	27 523
TL	Timor-Leste	3	7	14	1	5	8

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
379	290	399	391	375	301	4 677	92	EC
15	26	48	26	42	32	377	16	SV
-	-	-	-	1	-	1	x	GL
5	12	17	11	9	11	562	-6	GT
0	1	0	0	0	0	1	x	GY
11	10	18	4	6	4	128	0	HT
85	96	101	90	100	115	1 166	38	HN
1	0	3	0	4	0	10	-9	JM
-	-	-	-	1	-	1	-93	KY
3 166	3 001	2 241	2 267	2 158	2 907	34 915	-54	CA
131	270	119	240	337	173	2 542	-31	CO
372	-	1	256	0	-	1 259	78	CU
28 244	22 424	27 393	21 190	22 093	24 383	322 282	14	MX
21	26	71	23	26	14	488	16	NI
0	4	4	3	0	1	55	224	PA
0	0	1	-	0	-	15	-6	PY
81	78	132	139	85	208	1 975	-30	PE
-	1	-	-	-	-	1	-75	KN
2	3	53	51	4	-	517	x	TT
0	-	-	-	8	-	8	300	TC
382	23	320	126	231	381	5 378	-57	UY
-	-	2	1	2	3	39	15	VE
125 831	142 322	162 163	124 842	200 470	188 813	2 364 099	-8	US
475 312	506 712	520 061	572 834	616 052	558 507	6 027 254	28	
1	2	2	1	3	3	28	-42	AF
-	1	588	0	1	1	1 232	92	AM
-	-	-	57	50	13	130	x	AZ
3	428	471	49	631	2 460	11 205	15	BH
2 208	2 074	2 471	2 859	3 822	3 383	32 301	37	BD
-	-	-	-	-	-	8	x	PS
204 281	201 052	211 459	234 405	220 217	223 448	2 417 752	30	CN
9	36	0	24	22	104	594	-1	GE
2 246	2 111	1 693	2 464	2 280	3 173	33 627	-5	HK
13 931	11 245	12 378	14 789	12 940	12 617	156 108	37	IN
1 925	2 346	2 654	1 754	1 784	1 244	28 346	7	ID
-	0	64	14	0	0	138	283	IQ
11	332	60	3	214	677	2 762	481	IR
8 410	3 961	3 923	4 117	19 994	7 624	90 386	55	IL
70 976	92 010	78 194	85 410	110 543	90 263	967 276	33	JP
33	35	63	29	83	43	403	-71	JO
112	159	298	345	336	223	2 637	-3	KH
634	547	764	710	841	548	9 573	27	KZ
1 071	549	125	1	1	218	3 035	8	QA
12	-	-	-	-	-	12	-98	KG
21 625	28 007	26 000	22 597	28 388	19 524	319 377	-11	KR
46	-	18	7	1	0	136	-58	KW
170	37	58	104	179	109	1 606	70	LA
0	17	35	2	31	9	178	-48	LB
4	4	6	6	3	3	59	-55	MO
22 866	27 903	25 353	35 517	39 601	40 544	339 597	21	MY
-	1	-	-	-	-	1	x	MV
-	28	-	22	7	22	107	-24	MN
100	128	133	94	79	45	831	-22	MM
39	103	76	22	60	54	463	39	NP
9	10	9	13	18	26	257	404	OM
1 947	1 258	1 619	1 561	1 984	1 502	19 480	12	PK
11 999	14 552	15 285	15 203	14 924	14 058	160 738	6	PH
1 011	1 083	995	1 684	1 934	503	23 047	119	SA
24 227	22 012	29 778	36 241	32 539	34 373	265 339	37	SG
383	407	532	614	376	294	4 953	50	LK
0	1	0	1	0	0	23	-12	SY
22	1	10	10	0	3	111	10	TJ
49 264	56 272	64 130	70 891	76 708	59 331	642 045	59	TW
23 499	22 176	26 710	25 766	31 977	30 150	302 237	14	TH
-	-	-	12	-	-	49	-12	TL

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
TM	Turkmenistan	-	-	0	-	-	-
UZ	Usbekistan	56	6	21	25	94	7
AE	Vereinigte Arabische Emirate	3 511	2 959	521	2 549	338	1 348
VN	Vietnam	15 128	12 419	19 375	15 625	15 598	16 485
	Australien-Ozeanien	2 947	1 522	1 634	5 363	3 422	1 645
	davon						
AS	Amerikanisch-Samoa	-	-	-	-	-	-
AU	Australien	2 762	1 393	1 534	4 462	3 082	1 221
FJ	Fidschi	-	-	-	0	-	-
MH	Marshallinseln	-	-	-	-	-	-
FM	Föderierte Staaten von Mikronesien	-	-	-	-	-	-
NZ	Neuseeland	185	129	100	901	340	418
NU	Niue	-	-	-	-	-	-
PG	Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	6
WS	Samoa	-	-	-	-	-	-
TK	Tokelau	-	-	-	-	-	-
TO	Tonga	-	-	-	-	-	-
	Verschiedene	900	1 238	813	922	1 101	1 380
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Einfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	-	-	-	-	-	-
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	900	1 238	813	922	1 101	1 380
	Einfuhr insgesamt	2 305 457	2 329 788	3 008 840	2 969 506	2 544 242	3 041 766

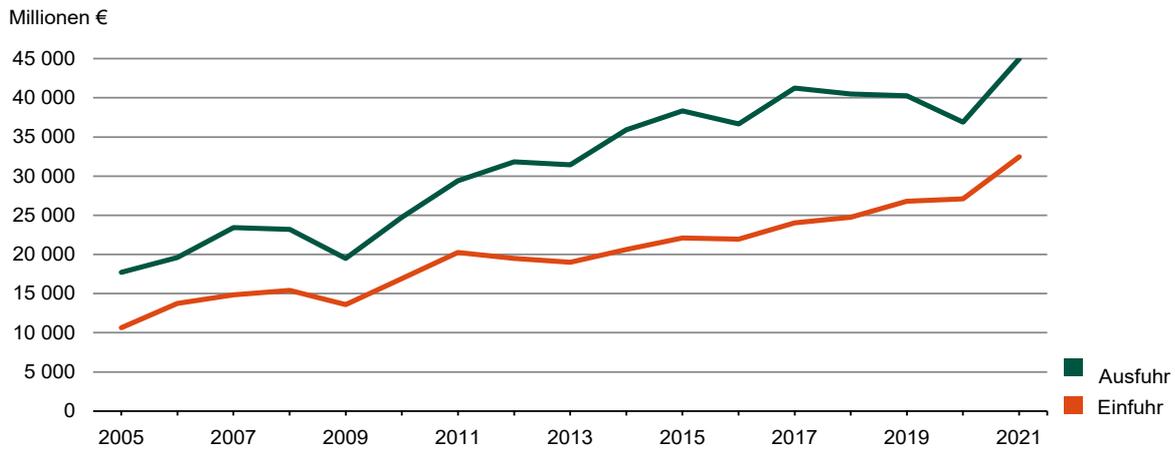
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021 insgesamt	Veränderung 2021 zu 2020	Länder- code
1 000 €							%	
-	-	-	-	-	0	0	x	TM
23	244	116	169	68	81	911	6	UZ
551	4 457	1 692	2 524	1 516	2 875	24 842	43	AE
11 664	11 123	12 299	12 743	11 897	8 959	163 314	16	VN
3 246	2 557	2 952	4 056	2 964	3 578	35 886	11	
-	-	-	-	0	-	0	x	AS
2 867	2 344	2 593	3 479	2 581	2 614	30 933	10	AU
-	-	-	-	-	-	0	x	FJ
-	-	-	-	-	28	28	12	MH
-	-	-	-	1	-	1	x	FM
367	213	359	577	368	936	4 893	14	NZ
-	-	-	-	13	-	13	x	NU
12	-	-	-	-	-	17	x	PG
0	-	-	-	-	0	0	x	WS
-	-	-	-	1	-	1	x	TK
-	-	-	-	0	-	0	x	TO
1 165	990	1 306	1 562	1 693	1 583	14 653	-14	
-	-	-	-	-	-	-	x	QP
-	-	-	-	-	-	-	-	QQ
1 165	990	1 306	1 562	1 693	1 583	14 653	-12	QU
2 597 813	2 199 495	2 640 494	2 832 514	3 205 672	2 779 210	32 454 797	20	

[Inhalt](#)**7. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern**

Jahr 2021

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	EU-L					
		insgesamt	darin				
			Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	Österreich
1 - 4	Ernährungswirtschaft	1 650 945	55 827	49 802	170 259	335 099	44 175
1	Lebende Tiere	13 384	-	223	-	12 167	0
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	613 916	12 711	12 536	13 670	113 911	20 993
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	876 025	41 010	27 619	117 601	207 657	19 870
4	Genussmittel	147 619	2 106	9 424	38 988	1 363	3 312
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	17 164 681	606 500	1 032 118	1 112 061	1 051 270	1 259 553
5	Rohstoffe	357 079	16 925	8 091	16 798	48 968	44 967
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	2 675	-	65	371	-	-
518	Erdöl und Erdgas	154 620	25	2 366	-	33 508	32 008
532	Sonstige Steine und Erden	23 431	1 576	478	1 910	1 900	1 569
6	Halbwaren	1 434 528	66 979	67 686	40 245	180 635	88 666
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	21 300	1 806	392	9 939	691	1
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	24 726	-	1 568	54	45	6 470
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	90 409	1 052	2 301	3 948	723	4 436
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	226 169	13 176	35 852	8 644	59 174	1 677
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	59 929	4 404	9 907	875	17 618	4 696
7	Fertigwaren-Vorserzeugnisse	1 967 101	217 423	232 301	305 744	227 448	163 214
	darunter						
702	Gewebe aus Chemiefasern	41 631	4 515	1 376	17 837	4 422	3 228
708	Papier und Pappe	110 195	2 416	12 587	6 051	8 888	20 082
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	94 552	767	2 171	990	699	7 690
732	Kunststoffe	453 079	92 678	34 571	50 169	101 215	22 768
734	Farben, Lacke, Kitte	72 296	10 154	8 150	12 669	9 941	4 160
749	Chemische Vorserzeugnisse, a. n. g.	200 139	12 124	54 120	20 147	46 790	4 672
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	81 109	3 393	3 628	36 886	1 240	7 993
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	103 471	1 791	5 920	38 295	622	3 094
755	Blech aus Eisen oder Stahl	363 768	60 990	67 553	33 531	21 092	48 898
757	Draht aus Eisen oder Stahl	62 758	426	9 870	24 595	3 023	6 060
772	Halbzeuge aus Aluminium	124 399	6 735	8 548	15 136	14 827	7 614
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	13 405 977	305 173	724 040	749 275	594 219	962 707
	darunter						
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	639 344	6 747	21 465	92 140	17 820	71 190
832	Waren aus Kunststoffen	432 174	27 799	19 425	25 507	43 505	49 241
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	1 369 288	22 196	96 057	159 695	218 754	119 947
	darunter						
852	Werkzeugmaschinen	76 236	2 197	3 645	21 626	2 334	7 315
853	Büromaschinen, automatische DV-Maschinen	74 122	1 362	3 277	2 073	35 276	3 819
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	48 755	97	2 212	2 593	6 196	7 499
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	2 555 209	15 011	100 678	117 715	51 816	90 936
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	1 786 655	2 079	49 273	73 842	15 856	57 000
865	Elektronische Bauelemente	58 040	842	1 383	1 585	14 756	17 906
872	Mess-, steuerungs-, regelungstechn. Erzeugnisse	280 912	1 579	43 817	4 134	7 250	5 491
873	Optische und fotografische Geräte	11 080	67	701	887	2 648	127
875	Möbel	494 260	456	2 565	13 302	3 500	12 926
881	Schienenfahrzeuge	244 760	183	13 418	9 318	437	5 323
883	Luftfahrzeuge	25 819	24	7 230	1 577	62	1 228
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	5 552 271	109 165	229 330	194 119	66 771	519 108
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubehör	3 155 445	93 231	199 140	133 182	30 495	510 001
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	2 350 567	14 806	25 689	54 718	19 425	7 491
9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	1 214 772	51 706	55 825	109 480	130 337	90 963
1 - 9	Einfuhr insgesamt	20 030 400	714 033	1 137 745	1 391 801	1 516 706	1 394 691

änder					Russische Föderation	Schweiz	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Japan	Taiwan	Nr. der Syste- matik
nter											
Polen	Slowakei	Spanien	Tschechien	Ungarn	1 000 €						
385 839	8 044	147 794	198 584	55 609	8 707	5 421	17 926	5 512	293	1 725	1 - 4
-	-	-	-	257	2	12	12	-	0	0	1
174 772	977	4 476	79 336	21 382	183	137	29	632	2	0	2
130 962	7 067	137 870	114 608	33 894	8 511	5 204	13 569	4 169	48	1 446	3
80 105	-	5 448	4 640	76	11	69	4 315	711	243	279	4
2 356 188	872 185	529 142	4 689 233	1 670 047	1 037 494	789 759	2 327 762	2 378 974	954 083	634 915	5 - 8
42 934	3 041	5 277	57 471	3 056	872 204	562	2 933	2 996	2 063	717	5
142	-	-	2 097	-	-	2	0	0	-	-	503
-	-	-	15 405	-	871 131	-	-	-	-	-	518
2 074	1 915	72	8 554	4	9	8	543	1 131	12	13	532
205 570	91 846	12 617	481 576	32 346	46 854	50 058	55 807	13 568	8 263	50	6
728	548	737	4 392	790	-	557	703	1 317	134	9	602
7	-	5 617	0	16	987	1 002	7 531	37	-	-	608
10 722	6 065	573	52 380	4 461	446	108	528	1 833	11	1	612
32 815	6 708	132	8 261	-	16 932	49	2	2	-	-	645
6 375	148	1 181	11 479	1 114	665	1 275	3 216	569	2 846	6	679
193 473	51 581	139 024	157 626	39 941	21 611	91 137	54 399	96 108	90 599	35 008	7
2 917	178	1 832	1 677	52	5	392	80	1 104	41	60	702
5 397	1 487	1 554	14 488	11	102	10 916	271	2 171	180	42	708
30 014	6 113	3 895	34 178	146	5 146	1 448	26	278	-	-	709
33 060	1 914	42 415	21 271	10 138	3 193	4 028	15 296	3 803	1 371	765	732
6 378	2 510	6 987	3 757	24	375	17 509	3 704	3 270	3 809	18	734
21 288	1 730	18 581	3 925	1 716	2 881	8 060	17 109	51 463	78 628	31 956	749
10 852	1 957	2 896	4 078	434	187	8 101	4 086	3 624	75	1 086	751
18 617	305	8 865	9 420	75	3 659	2 307	338	5 820	0	-	753
19 140	31 257	13 426	28 019	12 180	270	1 577	34	1 191	37	361	755
7 600	128	1 680	4 831	0	2 625	2 066	55	952	42	231	757
2 739	3 341	4 656	3 519	13 645	2 341	3 728	814	3 974	1 522	32	772
1 914 211	725 717	372 223	3 992 560	1 594 704	96 826	648 002	2 214 624	2 266 302	853 157	599 141	8
122 819	49 406	42 735	127 725	12 114	1 368	17 218	19 833	76 569	3 625	16 101	829
100 780	4 556	7 378	67 957	12 943	575	20 950	35 911	33 302	12 236	2 832	832
190 796	38 793	36 500	209 563	49 920	28 135	106 823	326 752	247 791	517 063	110 206	841 - 859
7 489	11 199	5 823	5 634	684	185	19 512	4 072	28 020	4 829	1 634	852
11 103	38	2 123	8 174	1 943	15	3 709	10 816	106 291	4 132	56 587	853
1 828	3 136	1 012	20 989	192	-	825	104	915	111	379	854
403 828	134 686	127 722	383 061	711 500	2 614	83 057	616 262	1 299 931	135 439	291 076	861 - 869
291 766	110 305	32 581	298 997	501 543	2 187	57 878	44 314	428 508	17 112	11 782	861
652	254	132	6 863	9 761	100	9 502	532 777	461 153	32 340	246 998	865
3 453	3 742	12 248	57 513	49 067	272	12 301	91 192	69 388	35 197	5 492	872
4 072	20	52	1 160	22	193	1 476	11 678	12 275	10 940	703	873
97 119	4 879	1 218	324 579	6 369	154	55 278	989	17 478	61	251	875
95 585	41 903	739	45 597	2 423	4 706	6 467	283	5 134	-	0	881
600	-	114	3 147	7	41 038	282	766 898	575	148	6 803	883
452 323	400 175	76 609	2 608 191	557 782	2 348	15 023	20 269	49 443	36 370	7 271	884 - 887
425 118	395 250	56 552	499 011	536 843	1 408	13 254	10 991	46 843	25 411	7 271	884
19 844	4 884	19 366	2 109 114	18 604	940	1 148	9 274	1 652	10 903	-	885
197 313	52 401	45 054	303 832	40 246	2 513	24 658	18 411	33 266	12 900	5 405	9
2 939 340	932 630	721 989	5 191 650	1 765 902	1 048 715	819 839	2 364 099	2 417 752	967 276	642 045	1 - 9

Abb. 1 Außenhandel im Freistaat Sachsen 2005 bis 2021

Qualitätsbericht Außenhandel



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 17/04/2019

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 0611 / 75 24 66

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit : Ein- und Ausfühler einer Ware
- Berichtszeitraum : monatlich
- Rechtsgrundlagen: u.a. Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern (ABl. EG Nr. L 152, S. 23), Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten (ABl. EG Nr. L 102, S. 1)
- Geheimhaltung: passive Geheimhaltung auf Antrag der Ein- und Ausfühler
- Qualitätsmanagement: Qualitätskonzept auf europäischer Ebene

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik: Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern nach Warenarten gegliedert
- Nutzerbedarf: Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung

3 Methodik

Seite 9

- Konzept der Datengewinnung : Trennung Intrahandel (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten); Intrahandel: direkte Firmenbefragung, bei der Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von derzeit 800 000 Euro bei den Importen und 500 000 Euro bei den Exporten nicht übersteigen, von der Meldung befreit sind; Extrahandel: Sekundärstatistik (die statistischen Meldungen sind integraler Bestandteil der Zollanmeldungen)
- Durchführung der Datengewinnung: Nahezu 100% aller Meldungen erfolgen in elektronischer Form

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 12

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Die sekundärstatistische Erfassung im Extrahandel garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität (nahezu 100%); die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden.
- Revisionen: Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 finden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen statt. Im Oktober des Folgejahres erfolgt noch eine abschließende Revision der Jahresergebnisse.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 13

- Aktualität: Rund 40 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats werden jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Seite 13

- Räumliche Vergleichbarkeit: Grundsätzlich sind die Außenhandelsergebnisse EU-weit vergleichbar. Ein Vergleich mit Ergebnissen von Drittländern kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung Saarland) und 1990 (Wiedervereinigung). Die Anhebungen der Anmeldeschwelle führte zu geringfügigen Verringerungen der Erfassungsquote.

7 Kohärenz

Seite 14

- Statistikübergreifende Kohärenz: Außenhandelsergebnisse finden sich u.a. in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.
- Statistikinterne Kohärenz: Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent. Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.
- Input für andere Statistiken: Außenhandelsergebnisse finden Verwendung im Rahmen der VGR, der Zahlungsbilanzstatistik sowie der Preisstatistik zur Festlegung des Wägungsschemas.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 15

- Verbreitungswege: Erste monatliche Gesamtzahlen liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats vor. Außenhandelsergebnisse in unterschiedlicher

Gliederungstiefe liegen im Internet (www.destatis.de), in der Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" und in Genesis-Online vor.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 16

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes sowie die Terms of Trade.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik. Eine Ausnahme bilden Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen. Diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Warenverkehrs mit Drittländern).

Auskunftspflichtig im Rahmen der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle in Deutschland umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, die innergemeinschaftliche Warenverkehre durchführen. Von der Auskunftspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen (bis 2015: 500 000 Euro je Verkehrsrichtung) nicht übersteigen.

Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollmeldungen ausgewertet.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Einführer / Ausführer einer Ware.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Ein- oder Ausfuhr von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsergebnisse erhoben und veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatGes) vom 1. Mai 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7402 - 1, veröffentlichten bereinigten Fassung,

Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1993),

Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. EG Nr. L 152 S.23),

Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustausches zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. EU L 31, S.4),

Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definitionen der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. EU L 37, S.1),

Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3330/91 des Rates (ABl. EG Nr. L 102 S. 1),

Verordnung (EG) Nr. 1982/2004 der Kommission vom 18. November 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1901/2000 und (EWG) Nr. 3590/92 der Kommission (ABl. EG Nr. L 343 S. 3),

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 10 Verordnung (EG) Nr. 471/2009, Art. 11 Verordnung (EG) Nr. 638/2004) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausführer geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Auf Antrag der Ein- und Ausführer wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheimgehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund steht die nachhaltige Qualitätssicherung der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten auf der Grundlage einer weitest möglichen Harmonisierung der angewandten Methoden.

Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 15 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben wurde systematisch und so weit wie möglich auf die europäische Außenhandelsstatistik übertragen. Mit dem Ziel der Qualitätssicherung und -steigerung war auch eine Vereinfachung und Modernisierung der Außenhandelsstatistik verbunden, die in erster Linie auf den innergemeinschaftlichen Warenverkehr (Intrahandel) ausgerichtet war, in geringerem Maße auch auf den Warenverkehr mit den übrigen Ländern der Welt (Extrahandel). Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben. In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in einem EU-Dokument (Doc MET 1000). In diesem Dokument sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Ausgewählte Qualitätskriterien des Europäischen Verhaltenskodexes sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mithilfe eines umfassenden Fragebogens und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (summary quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik dargestellt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels-Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. Darüber hinaus wird in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dienen dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und künftig auch der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung des Qualitätsstandes verwendet Eurostat klar definierte Bewertungscodes (assessment codes) mit insgesamt vier Bewertungsstufen. Diese reichen von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben", um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.

Alle Kriterien für die BewertungsCodes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau definiert und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung des Qualitätsstandes ihrer Außenhandelsstatistik anhand der Einstufung in BewertungsCodes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik im Vergleich mit anderen Mitgliedstaaten. Defizite können auf diese Weise schneller erkannt und der Erfolg von Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung auch dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen sowie den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt. Das Statistische Bundesamt erstellt die Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern erhoben. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen:

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland bei der Einfuhr, Bestimmungsland bei der Ausfuhr. Weitere Merkmale der Außenhandelsstatistik sind: Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrsweig.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. Eine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene ist in Deutschland nicht vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktionsstechnischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine nur in Deutschland angewandte zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

Die Klassifikation der Außenhandelsstatistik sind im Internet verfügbar:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/_inhalt.html

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Länderangaben

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Einfuhren, Bestimmungsland bei den Ausfuhren) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik". Erhoben werden ausfuhrseitig das Bestimmungsland, einfuhrseitig das Ursprungs- und das Versendungsland. Veröffentlicht werden in Deutschland bei den Importen grundsätzlich die Ursprungsländer.

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware in das Erhebungsgebiet verbracht worden ist.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Ware ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden soll. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Ware verbracht werden soll, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für die Ausfuhr wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Bei der Einfuhr wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehenden Waren voraussichtlich verbleiben sollen.

Mengen

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge in der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. Stück, Liter, Kubikmeter).

Werte

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Einfuhrgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Ausfuhrgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten.

Beispiel: Verkauf - Rechnungspreis 10 000 EUR

1. Lieferbedingung: frei deutsche Grenze oder FOB Bremen

Statistischer Wert: 10 000 EUR

Berechnungen: keine Zu- oder Abschläge, da Rechnungspreis "Frei deutsche Grenze"

2. Lieferbedingung: ab Werk EXW (Versicherungs- und Beförderungskosten Versandort bis deutsche Grenze = 500 EUR)

Statistischer Wert: 10 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis zuzüglich 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze

3. Lieferbedingung: CIF New York (Versicherungs- und Beförderungskosten ab deutscher Grenze bis New York = 1 500 EUR)

Statistischer Wert: 8 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis abzüglich 1 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten

Für Waren, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäfts geliefert werden, ist als Statistischer Wert der Preis der Ware, der im Falle eines Kaufgeschäfts unter den Bedingungen des freien Wettbewerbs vermutlich berechnet worden wäre, anzugeben. Entsprechend ist bei Warenverkehren zur Veredelung zu verfahren.

Bei den Exporten und Importen nach Veredelung entspricht der Statistische Wert dem Gesamtbetrag, der beim Verkauf / Kauf der veredelten Waren berechnet worden wäre. Vereinfacht kann dieser wie folgt berechnet werden:

Veredelungskosten (Lohn, Material, Zubehör) zuzüglich des Wertes der zuvor aus- oder eingeführten unveredelten Waren sowie der Versicherungs- und Beförderungskosten bis zu deutschen Grenze.

Beispiel: Wiederausfuhr nach aktiver Veredelung (Be- oder Verarbeitung in Deutschland)

Wert der eingeführten unveredelten Waren frei deutsche Grenze: 30 000 EUR

angefallene Veredelungskosten (Material, Lohn): +17 000 EUR

Versicherungs- und Beförderungskosten bis deutsche Grenze: + 300 EUR

Statistischer Wert bei Wiederausfuhr: = 47 300 EUR

Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Ein- und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.

Ein- und Ausfuhrarten

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Eigen- und Lohnveredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager.

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Eigen- oder Lohnveredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern.

General- und Spezialhandel

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung und der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene die anzuwendenden Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

- Concepts and Definitions (UN)
- Eurostat Guidelines.

2.2 Nutzerbedarf

Die Außenhandelsstatistik ist ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger. Sie ermöglichen beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistiken helfen Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie sind außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren
- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte zur spezifischen Information ihrer Mitglieder erhalten
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte

- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums
- alle, die sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessieren.

2.3 Nutzerkonsultation

Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik werden weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt. Dabei werden die Interessen und Wünsche der Datennutzer auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. So können die Ressorts des Bundes und der Länder über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen.

Auch über den Bund-Länder-Ausschuss "Statistik" können Nutzerinteressen artikuliert werden.

Im Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken", der alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen (z.B. Anhebung der Meldeschwelle, Modernisierung von Intrastat) informiert und um ihre Bewertung aus Nutzersicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzerbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik unterschieden. Während die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen im Extrahandel nach wie vor über die Zollverwaltung erfolgt, ist im Intrahandel eine direkte Firmenbefragung erforderlich.

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt weiterhin traditionell über die Zollverwaltung zum Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrförmlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Damit sind die statistischen Meldungen integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollförmlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer / Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können aber auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. Spedition) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind grundsätzlich die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Zur Entlastung der Unternehmen wird jedoch auf der Grundlage der EU-Rechtsverordnungen eine Anmeldeschwelle festgelegt. Erst wenn ein Unternehmen die Anmeldeschwelle überschreitet, ist es für das betreffende sowie das Folgejahr zur Intrahandelsstatistik meldepflichtig. Die Unternehmen unterhalb der Meldeschwelle sind von der Meldepflicht befreit.

Daneben sind bestimmte Warentransaktionen von der Meldepflicht befreit. Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in den jeweiligen Befreiungslisten für die beiden Erhebungssysteme aufgeführt.

Bei der direkten Firmenbefragung im Intrastat-System sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr im Eingang den Wert von derzeit 800 000 Euro, in der Versendung den Wert von 500 000 Euro nicht übersteigen, von der Pflicht zur Abgabe einer Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In beiden Bereichen der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören u.a. Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung von Anlandungen von Fischfängen deutscher Schiffe unmittelbar im Ausland erhoben werden. Der Im-/Export von elektrischem Strom und Erdgas über das Fernleitungsnetz wird ergänzend durch die "Übertragungsnetzbetreiber" gemeldet. Bei der Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen

und Luftfahrzeugen als Ein-/Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrument zurückgegriffen. Das gleiche gilt für die Erfassung des sog. Lagerverkehrs (Zolllager und Freizonen) im Generalhandel, wo im Bereich der Freizonen unterstützend "Lagerübersichten" genutzt werden, die bei den betreffenden Lagerhaltern zu führen sind. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht, zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken (Einheitspapier, Vordruck N) ist nahezu vollständig durch moderne Meldeverfahren abgelöst worden. Nach § 11a Absatz 2 des BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischen Wegen an das Statistische Bundesamt bzw. an das zuständige Zollamt zu melden.

Extrahandel:

Statistische Meldungen über Ein- und Ausfuhren im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

Intrahandel:

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt überwiegend online via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund). Die Auskunftgebenden können zwischen mehreren Meldeformen wählen:

https://www.destatis.de/DE/Service/Online-Melden/_inhalt.html

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Nach einer umfassenden melderbezogenen Eingangskontrolle der Daten für Intra- und Extrahandel, die entsprechend der beiden unterschiedlichen Quellen noch getrennt verläuft, erfolgt die warenbezogene Datenaufbereitung für Intra- und Extrahandel im Rahmen einer automatisierten Sachbearbeitung (ASA) parallel.

Als erste Plausibilitätskontrollen durchlaufen die Meldungen eine intensive Vollständigkeitskontrolle auf Unternehmensebene. Anhand eines Abgleichs der Meldungen der zwölf Vormonate werden Auffälligkeiten festgestellt und bei den Unternehmen rückgefragt. Anschließend erfolgt die Freigabe für die weitere Bearbeitung, wobei der Aufbereitungsprozess auf den Output konzentriert ist.

Angesichts der hohen Zahl von Einzelmeldungen erfolgt in dem Moment, in dem die Meldungen in die automatisierte Sachbearbeitung eingespielt werden, eine sogenannte Verdichtung. Dabei werden die Datensätze innerhalb einer Meldedatei, die in allen Aufbereitungsmerkmalen außer dem Wert, der Eigenmasse und der besonderen Maßeinheit identisch sind, zu einem Aufbereitungssatz zusammengeführt. Über diese verdichteten Datensätze läuft dann die Plausibilitätsprüfung.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder unplausible Codierungen von Waren- und Länderangaben, des Statischen Wertes oder der Menge auf. Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale im Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Auch hier werden fragliche Fälle werden durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

Vermeidung von Meldeausfällen

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Informationen aus der Umsatzsteuervoranmeldung gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Angaben der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen lässt sich im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt zur Meldung herangezogen und aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen

Der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle wird im Statistischen Bundesamt anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Zur Zeit beläuft sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 4,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

Zuschätzungen für Antwortausfälle

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen zur Zeit für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2017 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Schätzung des Statistischen Wertes

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (42 Millionen Euro bei den Eingängen, 50 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Saisonbereinigung dient der Eliminierung von Kalendereinflüssen aus der Statistik, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-12-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Die in den monatlichen Außenhandelsergebnissen enthaltene konjunkturelle Trendentwicklung wird zusätzlich mit Hilfe des "Berliner Verfahrens zur Zeitreihenanalyse, Version 4.1 (BV 4.1)" ermittelt.

Erläuterungen zur Zeitreihenanalyse sind auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes verfügbar (https://www.destatis.de/DE/Methoden/Saisonbereinigung/_inhalt.html).

3.5 Beantwortungsaufwand

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr versendungsseitig den Wert von 500 000 Euro bzw. eingangsseitig den Wert von 800 000 Euro nicht übersteigt, von der Intrastatmeldung befreit. Das sind fast 90% der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine "Besondere Maßeinheit" (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen verschiedener Waren) kann unter bestimmten Voraussetzungen eine vereinfachte Warenklassifizierung bewilligt werden. Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion.

Im Rahmen einer Initiative von Eurostat sollen im Rahmen von SIMSTAT ("Single Market Statistics") die zur Intrahandelsstatistik meldenden Unternehmen entlastet werden. Die Grundidee von SIMSTAT basiert auf dem sog. "Einstromverfahren". Danach wird auf die Erhebung der Wareneingänge ganz oder teilweise verzichtet und stattdessen auf die spiegelbildlichen Versendungsdaten der Partnerländer zurückgegriffen, welche die Mitgliedstaaten untereinander austauschen. Die Mitgliedstaaten können dieses Konzept flexibel umsetzen. Es bleibt den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Auch ein allmählicher Übergang auf die Nutzung der Versendungsdaten wird so ermöglicht.

Da die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) "sekundärstatistisch" aus den Zollanmeldungen für Ein- und Ausfuhren gewonnen werden, wird der größte Teil der zu meldenden Angaben auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung von wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmalen.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftspflichtigen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 87 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 97 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist wie bereits erwähnt als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Höhe der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100% aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Außenhandelsstatistik ist eine Totalerhebung mit Schwellengrenzen. Damit entfallen stichprobenbedingte Fehler.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu 100 prozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt entsprechende der EU-Gesetzgebung wertmäßig mindestens 97% der Ausfuhren und 93% aller Einfuhren ab.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2017 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Aufgrund einer verbesserten Eingangskontrolle im Bereich der Intrahandelsstatistik konnten die Zuschätzfaktoren in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesenkt werden.

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftspflichtigen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So ist die warensystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 500 unterschiedlichen Warennummern eine anspruchsvolle Aufgabe. Es kann daher sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Mithilfe der umfangreichen Plausibilitätsprüfungen im Rahmen der automatisierten Sachbearbeitung im Außenhandel werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung von der für die Veröffentlichung bereiten Daten nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Berichtsmonats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinander folgende monatliche Revisionen durchgeführt. Die abschließende Revision der Jahresergebnisse erfolgt im Oktober des Folgejahres. Dann werden die Ergebnisse als endgültig betrachtet.

4.4.2 Revisionsverfahren

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen im Intrahandel ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

Seit dem Berichtsmonat Januar 2015 werden auch im Extrahandel aufgrund eines geänderten Korrekturverfahrens der Zollverwaltung regelmäßige Revisionen vorgenommen. Bisher wurde nur im Intrahandel regelmäßig monatlich revidiert. Die regelmäßigen Revisionen im Extrahandel erfolgen jeweils zusammen mit der 2. Revision eines Berichtsmonats.

4.4.3 Revisionsanalysen

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,0% bei den Versendungen, 8,5% bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sieht wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 5,0%
- 1. Revision: 4,0%
- 2. Revision: 3,1%
- 3. Revision: 2,5%
- 4. Revision: 2,1%
- 5. Revision: 1,8%
- 6. Revision: 1,5%

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 8,5%
- 1. Revision: 6,3%
- 2. Revision: 5,1%
- 3. Revision: 4,3%
- 4. Revision: 3,6%
- 5. Revision: 3,2%
- 6. Revision: 2,9%

Die Jahresrevision 2017 reduzierte die Zuschätzungen auf 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 der Kommission geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) des Intrahandels der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen und die Detailergebnisse spätestens nach 70 Tagen zu übermitteln haben.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse unterteilt nach dem Handel mit der EU, der Eurozone und Drittländern in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Jahreskalender im Internet entnommen werden:

https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_Themen_0=aussenhandel

5.2 Pünktlichkeit

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.

Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu verschiedenen Zeitpunkten.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgegliederten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro), im Jahr 2012 auf 500 000 Euro und die einseitige Anhebung bei den Eingängen auf 800 000 Euro im Jahr 2016 führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummeränderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar.

Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2019 Verwendung der GP-2019
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in den Außenhandelsstatistiken, sondern sie sind auch Bestandteil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UN), Welthandelsorganisation (WTO).

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden. Weitere Erläuterungen zum Unterschied Außenhandel / Warenhandel finden Sie in unserer gemeinsamen Veröffentlichung mit der Bundesbank:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/_inhalt.html#sprg236150

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels ("Ergänzungen zum Warenverkehr") die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.

Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Die Außenhandelsstatistiken können nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Monats vor. Außerdem werden Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen herausgegeben.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite (www.destatis.de) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

In unregelmäßigen Abständen werden Sonderveröffentlichungen erstellt (z.B. "Deutscher Außenhandel vor der EU-Erweiterung" und "Deutscher Außenhandel Export und Import im Zeichen der Globalisierung"). Außerdem enthält das Statistische Jahrbuch die wichtigsten Außenhandelsdaten.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen (https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Globalisierungsindikatoren/_inhalt.html).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

Online-Datenbank

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xlsx, xls, csv, html) abgerufen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Zugang zu Mikrodaten sind nur unter bestimmten Voraussetzungen über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) möglich.

<https://www.forschungsdatenzentrum.de/de/ueber-die-fdz>

Sonstige Verbreitungswege

Außenhandelsergebnisse sind außerdem verfügbar über Eurostat und die Vereinten Nationen (UN).

Die Daten sind über Datenbanken abrufbar:

Eurostat:

<http://ec.europa.eu/eurostat/de/web/international-trade/data/database>

UN:

<http://comtrade.un.org/data/>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Fachaufsätze in "Wirtschaft und Statistik": In der monatlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation "Wirtschaft und Statistik" erscheinen Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik.

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich im Leitfaden zur Intrahandelsstatistik bzw. im "Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen", das über die Homepage der Zollverwaltung (www.zoll.de) abgerufen werden kann.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes festgehalten und im Internet veröffentlicht:

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_Themen_0=aussenhandel

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Über 95% aller Außenhandelsdaten stehen den Nutzern allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder nach Ein- und Ausfuhrarten, können als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellt werden beim Infoteam-Außenhandel: www.destatis.de/kontakt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.